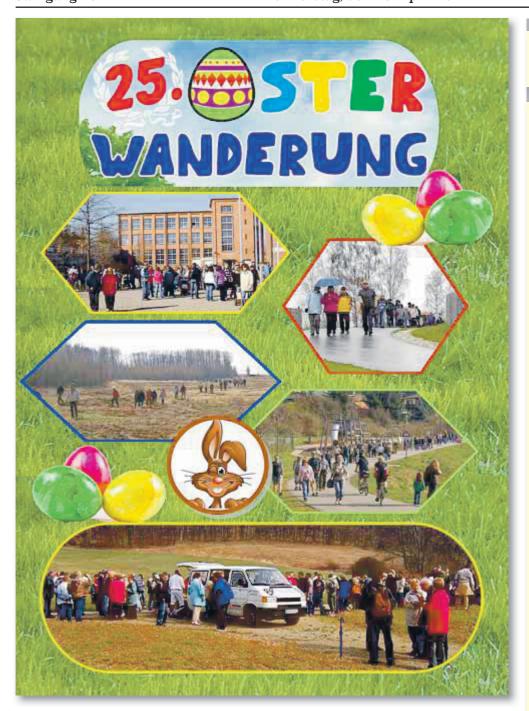


Jahrgang 28

Donnerstag, den 13. April 2017

Nummer 4



Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Osterfest

Kommunale Schwerpunkte

Oster-

wanderung

Seite 2

• 10 Jahre BUGA Seite 3

• Ehrungen

im Ehrenamt Seite 8

Kurz und

Knapp

Seite 10

• ISEK 2040

Seite 12

Sanierung

Ostflügel

Schloss

Seite 13

• Traktortreffen Seite 13

Seniorenbeirat

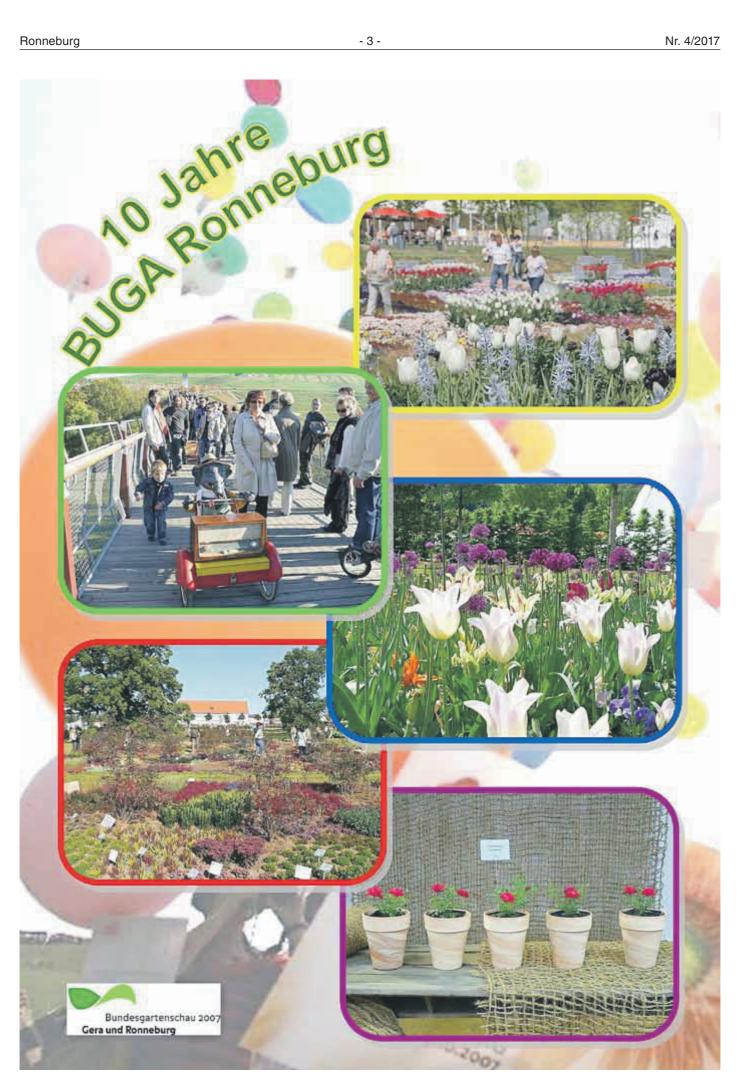
informiert Seite 16

Mieternachmittag

der RWG

Seite 17







10 Jahre BUGA Gera und Ronneburg

Bundesgartenschau 2007 **Gera und Ronneburg**

Im Jahr 2017 erinnern die Städte Gera und Ronneburg mit einer Vielzahl von Veranstaltungen "10 Jahre BUGA Gera und Ronneburg" an das Jahr der Bundesgartenschau im Jahr 2007. 1,5 Mio. Besucher sahen die Gartenschau zwischen dem Hofwiesenpark in Gera und der Neuen Landschaft in Ronneburg. Sind Sie wieder unser Gast und erinnern Sie sich an die Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007.

Veranstaltungsübersicht:

- Veranstaltungen in Ronneburg
- Veranstaltungen in Gera

28. April 2017 15. Ostthüringentour -Prolog in Gera

Rund um den Hofwiesenpark Gera

29. April bis 1. Mai 2017 10. Hofwiesenparkfest Das Blumen und Parkfest Geras "10 Jahre Bundesgartenschau" Hofwiesenpark Gera 13:00 Uhr Brunnenfest Küchengarten,

14:00 Uhr Gottesdienst (ehemaliges Kirchenzelt HWP) 15:00 Uhr Eröffnung Hauptbühne

29. April 2017 "2. Sportarena"

im Rahmen des Hofwiesenparkfestes mit Nacht-Beach Volleyball Beach-Platz Hofwiesenpark und angrenzende Grünfläche

1. Mai 2017

"9. Traktortreffen" ab 10:00 Uhr - Neue Landschaft Ronneburg

6. Mai 2017

Geraer Schüler- und Jugendsportfest Stadion der Freundschaft

6. Mai 2017

"Dendrologischer Wanderführer Gera"

Öffentliche Baum- und Gehölzwanderung Gera-Lusan

20. Mai 2017

"Fest der Generationen" ab 14:00 Uhr - Park am Baderteich Ronneburg

20. Mai 2017 Geraer Museumsnacht

Veranstaltungen und Führungen im Botanischen Garten Botanischer Garten

21. Mai 2017 23. Powertriathlon

Hofwiesenbad / Hofwiesenpark

25. Mai 2017

"Ökumenischer Gottesdienst" ab 12:00 Uhr - Amerika-Wiese im Gessental

So machen's alle Sommertheater Open Air ab 4. Juni 2017

Beginn: 21:00 Uhr, Vorplatz der Bühne am Park Gera

Tickets: kasse@tpthueringen.de Weitere Infos: www.tpthueringen.de

17. Juni 2017 26. Ronneburger Badeparty

Ort: Freibad Ronneburg

9. Philharmonisches Konzert "Rhapsody in Blue - Bernstein meets Gershwin" Sommerevent Open Air am 21. und 23. Juni 2017 21:00 Uhr auf der Veolia-Bühne im Hofwiesenpark Gera, 07545 Gera

23. Juni 2017 "Sommer-Open-Air mit Surprise-Partyband" ab 19:00 Uhr - Neue Landscha

ab 19:00 Uhr - Neue Landschaft Ronneburg

24. Juni 2017;

"Tag der Umwelt - Tag der offenen Tür - Tag der Kommunen" ab 10:00 Uhr - Neue Landschaft Ronneburg

21. Juli 2017, 20:30 Uhr Radio Doria Veolia-Bühne

29. und 30. Juli 2017 "GartenZauber"

11. Liebhaber-Pflanzenbörse

mit Fuchsienblütenschau, Pflanzenbörse und Besonderheiten für den Kakteen- und Sukkulentengärtner Botanischer Garten Gera

30. Juli 2017

"Arboretum -Wiedereröffnung" ab 15:00 Uhr - Neue Landschaft Ronneburg

18. August 2017, 20:30 Uhr Silly: Wutfänger Open Air 2017Veolia-Bühne

19. August 2017

"Stadt- und Vereinsfest" ab 15:00 Uhr - Platz an der Bogenbinderhalle Ronneburg

20. August 2017, 19:00 Uhr Olaf Schubert: Sexy forever! Veolia-Bühne

veotia-buillie

1. und 2. September 2017 "Sternenzauber"

Neue Landschaft Ronneburg

16. September 201716. Elstertalmarathon

Hofwiesenbad / Hofwiesenpark

17. September 2017 Erntefest mit Pilzausstellung und Obstsortenschau

Botanischer Garten

20. September 2017

15. Laufen mit Herz Stadion der Freundschaft

24. September 2017

"4. Lauf zur Grubenlampe" ab 10:00 Uhr - Neue Landschaft Ronneburg

1. Oktober 2017

"9. Drachen- und Familienfest" ab 10:00 Uhr - Neue Landschaft Ronneburg





Freitag, 28. April 2017

ab 17:00 Uhr

RONNEBURG MARKT

mit den Tanzgruppen des KITA "Luftikus", des KITA "Regenbogenland" und des ASC Ronneburg, den Breitentaler Musikanten sowie der Freiwilligen Feuerwehr Ronneburg

Der Rost brennt und der Getränkestand hat offen!

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 15. Sitzung des Hauptausschusses und Beigeordnetenberatung am 16.01.2017

Ort: Rathaus, Sitzungszimmer Beginn: 18:00 Uhr Ende: 20:30 Uhr

Teilnehmer: gesetzliche Anzahl: 7, anwesende Mitglie-

der: 7

anwesende Mitglieder: Frau Leutloff, Herrn R. Vogel, Herr Schneider, Frau Volkmann, Frau Gohlke Herr Schulze,

Herr Ruderisch entschuldigt fehlend: ./.

unentschuldigt fehlend: ./.

Beigeordneter: ./.

Gäste: Herr Seidemann, Herr Pickart, Frau Zender, Herr

Bäumler, Herr Meyer; Herr Senf <u>Protokollantin:</u> Frau Leutloff

Zu TOP 1.03.:

Bestätigung Protokoll 14. Sitzung Hauptausschuss vom 21.11.2016 (ÖT)

Beschluss-Nr.: HA-1.03/15/2017

Der Hauptausschuss bestätigt das Protokoll der 14. Sitzung vom 21.11.2016 (ÖT).

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 7 / 7:0:0

Zu TOP 2.02.:

Bestätigung Protokoll 14. Sitzung Hauptausschuss vom 21.11.2016 (NÖT)

Beschluss-Nr.: HA-2.02/15/2017

Der Hauptausschuss bestätigt das Protokoll der 14. Sitzung vom 21.11.2016 (NÖT).

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 7 / 7:0:0

Zu TOP 2.03.:

Herstellung Benehmen Tagesordnung Stadtrat

Beschluss-Nr.: HA-2.03/15/2017

Der Hauptausschuss bestätigt die Tagesordnung des

Stadtrates vom 02.02.2017.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 7 / 7:0:0

Zu TOP 2.04.:

Ehrung verdienstvoller Bürger der Stadt im Rahmen des Ehrenamtes

Beschluss-Nr.: HA-2.04/15/2017

Der Hauptausschuss beschließt im Rahmen des Jahresempfangs 2017 am 17. März 2017 folgende Bürger der Stadt Ronneburg für ehrenamtliches Engagement auszuzeichnen: Frau Renate Hoffmann, Frau Gerda Heider, Herr Manfred Schumann, Herr Horst Hoffmann.

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 7 / 7 : 0 : 0

Zu TOP 2.05.:

Umbenennung der Haushaltsstelle Museum in Aufwendungen für Museum

Beschluss-Nr.: HA-2.05/15/2017

Der Hauptausschuss der Stadt Ronneburg beschließt die Schaffung eines Unterpunktes "Aufwendungen für Museum" der Haushaltsstelle Museum

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 7 / 7 : 0 : 0

Zender Sitzungsdienst

Beschlüsse der 6. Sitzung des Ausschusses Jugend, Kultur, Sport am 08.03.2017

Ort: Rathaus, Sitzungszimmer
Beginn: 18:00 Uhr Ende: 20:32 Uhr

Teilnehmer gesetzliche Anzahl: 7, anwesende Anzahl: 7 <u>Anwesende:</u> Frau Leutloff, Herr Pohlers, Herr Seidemann, Frau Vogel, Frau Gohlke, Herr Bäumler, Herr Schulze

entschuldigt Fehlende: ./. unentschuldigt Fehlende: ./.

Gäste: Herr Plarre; Herr Dresp, Herr Brückner

Protokollantin: Frau Zender

Zu TOP 1.03.:

Bestätigung Protokoll der 5. Sitzung vom 24.11.2016 (ÖT)

Beschluss-Nr.: JKS-1.03/06/2017

Die Mitglieder des Ausschusses JKS bestätigen das Protokoll der 5. Sitzung vom 24.11.2016 (ÖT).

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / **5 : 0 : 1**

Zu TOP 2.02.:

Bestätigung Protokoll der 5. Sitzung vom 24.11.2016 (NÖT)

Beschluss-Nr.: JKS-2.02/06/2017

Die Mitglieder des Ausschusses JKS bestätigen das Protokoll der 5. Sitzung vom 24.11.2016 (NÖT).

Abstimmung: (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 5 : 0 : 1

Zu TOP 2.03.:

Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses J/K/S

Beschluss-Nr.: JKS-2.03/06/2017

Die Mitglieder des Ausschusses J/K/S wählen Frau Petra Vogel zur stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses J/K/S der Stadt Ronneburg.

Zender

Protokollantin

Beschlüsse der 15. Sitzung des Finanzausschusses am 16.03.2017

Teilnehmer: gesetzliche Anzahl: 7, anwesende Mitglieder: 6

<u>anwesend:</u> Frau Leutloff, Herr Schneider, Frau Zender, Herr Seidemann, Herr Lechner, Herr Ruderisch, Herr Meyer (beratend, nicht stimmberechtigt)

entschuldigt fehlende: Frau Volkmann, Herr Pohlers unentschuldigt fehlende: ./.

Gäste: Herr Örtel

Zu TOP 1.1.:

Bestätigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: FA-1.1/15/2017

Die Mitglieder des FA bestätigen die Tagesordnung (Öffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 6 : 0 : 0

Zu TOP 1.2.:

Bestätigung Niederschrift 14. Sitzung (Öffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: FA-1.2/15/2017

Die Mitglieder des FA bestätigen das Protokoll der 14. Sitzung (Öffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 3 : 0 : 3

Zu TOP 1.3.:

Festlegung Eintrittspreise Sommerbad 2017

Beschluss-Nr.: FA-1.3/15/2017

Der Finanzausschuss der Stadt Ronneburg beschließt für die Badesaison 2017 folgende Eintrittspreise zu erheben:

| Kleinkinder bis 3 Jahre | frei |
|----------------------------|----------------|
| Tageskarte Kinder-Schüler | 1,50 € |
| (Alter von 3 - 16 Jahre) | |
| Tageskarte Erwachsene | 3,50 € |
| (Alter ab 16 Jahre) | |
| Zehnerkarte Kinder-Schüler | 10,00 € |
| (Alter von 3 - 16 Jahre) | |
| Zehnerkarte Erwachsene | 25,00 € |
| (Alter ab 16 Jahre) | |
| Abendkarte Kinder-Schüler | 1,00 € |
| (Alter von 3 - 16 Jahre) | (ab 16:00 Uhr) |
| Abendkarte Erwachsene | 2,00 € |
| (Alter ab 16 Jahre) | (ab 16:00 Uhr) |

Zehnerkarten aus dem Vorjahr behalten ihre Gültigkeit. Die drei Kindertagesstätten sowie die Hortkinder der Grundschule (unter Aufsicht der Erzieher) können das Sommerbad einmal pro Woche kostenlos nutzen.

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 6 : 0 : 0

Zu TOP 1.4.:

Beteiligung der Vereine an den Betriebskosten Sportzentrum

Beschluss-Nr.: FA-1.4/15/2017

Der Finanzausschuss der Stadt Ronneburg beschließt den in der Anlage beigefügten Verteilungsschlüssel bezüglich der umzulegenden nicht gedeckten Betriebskosten für 2017 und beauftragt die Bürgermeisterin die Umlage in Höhe von insgesamt 3.885,81 € gegenüber den Vereinen zu erheben.

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 6 : 0 : 0

Zu TOP 1.5.:

Jahresabschluss 2016 Kita Regenbogenland

Beschluss-Nr.: FA-1.5/15/2017

Der Finanzausschuss bestätigt den in der Anlage beigefügten Jahresabschluss der Kita Regenbogenland 2016. Die Stadt hat damit für 2016 einen Zuschuss in Höhe von 526.698,05 € gezahlt. Der Zuschuss pro Kind und Monat beträgt 459,60 €.

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 6 : 0 : 0

Zu TOP 1.6.:

Haushalt 2017 Kita Regenbogenland

Beschluss-Nr.: FA-1.6/15/2017

Der Finanzausschuss bestätigt den in der Anlage beigefügten Haushalt 2017 der Kita Regenbogenland. Der Zuschuss der Stadt für 2017 beträgt voraussichtlich 559.410,-€ bzw. 485,60 € pro Kind und Monat.

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 6 : 0 : 0

Zu TOP 2.1.:

Bestätigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: FA-2.1/15/2017

Die Mitglieder des FA bestätigen die geänderte Tagesordnung. (Nichtöffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 6 : 0 : 0

Zu TOP 2.2.:

Bestätigung Niederschrift 14. Sitzung (Nichtöffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: FA-2.2/15/2017

Die Mitglieder des FA bestätigen das Protokoll der 14. Sitzung (Nichtöffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 3 : 0 : 3 Zu TOP 2.5.: Beauftragung Abdeckung Mauer Schlossfelsen

Beschluss-Nr.: FA-2.5/15/2017

Der Finanzausschuss bestätigt den 2. Nachtrag der Fa. BSI Bergsicherung Ilfeld bezüglich der Mauerabdeckung Schlossfelsen für 7.829,94 €. Der Eigenanteil der Stadt beträgt 2.610,- €.

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 6 / 6 : 0 : 0

gez.: Örtel

Leiter Haupt-/Finanzverwaltung

Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 27. März 2017

008/17

Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe zum Vermögensplan 2017 für die Investitionsmaßnahme "Mischwassersammler und Trinkwasserleitung Wall-, Zimmer- und Pfarrstraße Weida (Straßenbau)" in Höhe von 23,0 T€ netto (27,4 T€ brutto) für Trinkwasser zu Lasten der Investitionsmaßnahme "Trinkwasserleitung Waldstraße Pölzig (Straßenbau)" sowie von 27,5 T€ brutto für Abwasser zu Lasten der Investitionsmaßnahme "Schmutzwassersammler Waldstraße Pölzig (Straßenbau)".

009/17

Der Verbandsausschuss beschließt die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe zum Vermögensplan 2017 für die Investitionsmaßnahme "Mischwassersammler und Trinkwasserleitung Am Gessner, Wünschendorf (Straßenbau)" in Höhe von 75,0 T€ netto (89,2 T€ brutto) für Trinkwasser zu Lasten der Investitionsmaßnahmen "Ertüchtigung Trinkwasserleitung DN 300 Wachholderbaum Steinberg" und "Druckerhöhungsanlage Forstwolfersdorf, Anschluss an Fernwirktechnik" sowie von 80,0 T€ brutto für Abwasser zu Lasten der Investitionsmaßnahme "Erneuerung Kanaldeckel Kollektoren Stadt Gera".

Der Verbandsausschuss beschließt:

- Die FFG Umwelttechnik GmbH & C. KG, Mads-Clausen-Straße 7, 24939 Flensburg erhält für die Lieferung eines kombinierten Hochdruckspül- und Saugfahrzeuges den Vergabezuschlag.
- Die Vergabesumme für die Lieferung eines kombinierten Hochdruckspül- und Saugfahrzeuges in Höhe von 342.116,67 € (brutto).

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal, De-Smit-Straße 6 in 07545 Gera während der üblichen Dienststunden aus.

Politik

Ronneburg soll blühen

Der CDU-Ortsverband und die CDU-Stadtratsfraktion Ronneburg werden die Sommerbepflanzung im Stadtzentrum spenden, pflanzen und pflegen. Wir rufen alle Bürger, Parteien und Institutionen auf im 10. Jahr nach der Bundesgartenschau Gera - Ronnneburg ein Zeichen der Erinnerung an diese Blumenschau zu setzen und das Stadtzentrum zu begrünen.

CDU-Ortsgruppe CDU-Stadtratsfraktion

Nachrichten aus dem Rathaus

Nachruf

Am 11.03.2017 verstarb

Klaus Herold

im Alter von 84 Jahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau und Familie. Klaus Herold bestimmte über 4 Jahrzehnte maßgeblich die Geschicke des Kaninchenzuchtvereins T 154 Ronneburg und Umgebung e.V. und leitete viele Jahre den Kreisvorsitz der Rassekaninchenzüchter.

Mit großem ehrenamtlichen Engagement organisierte er die jährlich stattfindenden Ausstellungen auf diesem Gebiet.

Von 1990 - 2015 war er Vorsitzender des Verbandes der Gartenfreunde Gera-Land und trat aktiv für die Belange der Kleingärtner ein.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Stadtverwaltung und Bürgermeisterin

Ehrung verdienstvoller Bürger



Foto: Klaus Kammel

Laudatio

"Tradition beginnt, mit dem Heute bereits an das morgen zu denken."

Ausgezeichnet wird: Herr Manfred Schumann

Herr Manfred Schumann engagiert sich ehrenamtlich seit dem Jahr 2007 für die Nachnutzung des ehemaligen BU-GA-Geländes, der NEUEN LANDSCHAFT Ronneburg. Die nachhaltige Nutzung des wiedergewonnenen Lebensraums, vom Gessental bis zur Schmirchauer Höhe, ist Herrn Manfred Schumann eine Herzenssache.

Ehrenamtlich steht Herr Manfred Schumann seit der Bundesgartenschau im Jahr 2007 mit Rat und Tat den Mitarbeitern des Landschaftsparks vor den Toren von Ronneburg zur Seite. Mit seinem handwerklichen Geschick hat Herr Manfred Schumann schon mehrfach in technischen Notfällen ehrenamtliche Hilfestellung geleistet.

Herr Manfred Schumann ist ein Baustein bei der Nachnutzung des ehemaligen BUGA-Areals zu verdanken. Aus einer Idee, gepaart mit viel Leidenschaft, wurde durch das ehrenamtliche Engagement eine Erfolgsgeschichte. Im Jahr 2008 im Rahmen eines Bauernmarktes wurde auf Initiative von Herrn Manfred Schumann eine kleine Ausstellung von Traktoren präsentiert. Das große Interesse an den historischen Maschinen spornte das ehrenamtliche Engagement von Herrn Manfred Schumann an aus dieser Ausstellung ein Treffen von historischen Landmaschinen

zu machen. In der nun mehr 9. Auflage des Traktortreffens hat Herr Manfred Schumann mit großem persönlichen Einsatz fast 200 Traktorfreunde vereint. Durch sehr großen Zeitaufwand pflegt Herr Manfred Schumann die Kontakte zu den Traktorfreunden. Um entsprechende Höhepunkte in der Vorbereitung und Durchführung der Traktortreffen zu setzen ist er unverzichtbar. Durch sein umfangreiches fachliches Wissen und ehrenamtliches Engagement wurde das Traktortreffen im Rahmen der nachhaltigen Nutzung des Landschaftsparks ein wichtiger Bestandteil und ist weit über Ronneburgs Stadtgrenzen hinaus bekannt. Für dieses langjährige ehrenamtliche Engagement würdigen wir Herrn Manfred Schumann mit einem Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Ronneburg und der Verleihung der Ehrennadel der Stadt Ronneburg.

Laudatio

"Und dann gibt es diese Menschen, die dich völlig unerwartet an einer Stelle im Herzen berühren, die du schon fast vergessen hattest."...

Ausgezeichnet werden: Frau Renate Hoffmann und Frau Gerda Heider

Frau Renate Hoffmann und Frau Gerda Heider engagieren sich seit dem Jahr 2007 ehrenamtlich in der wöchentlichen Freizeitgestaltung pflegebedürftiger Menschen in der Pflegeheim Ronneburg GmbH.

In einer hektischen und durch Digitalisierung, unpersönlicheren Gesellschaft mit einer nach oben wachsenden demografischen Entwicklung, sind die kleinen Dinge zwischen den Menschen sehr wichtig. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement leisten Frau Renate Hoffmann und Frau Gerda Heider einen wichtigen Baustein in unserer Gesellschaft. Sie nehmen sich Zeit für die Generation, die ihren Anteil am gesellschaftlichen Leben geleistet hat. In ihrem jetzigen Lebensabschnitt sind diese Menschen auf Unterstützung und auf zwischenmenschliche Wärme angewiesen. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement geben dies Frau Renate Hoffmann und Frau Gerda Heider unseren pflegebedürftigen Menschen mehrmals monatlich zurück. Das ehrenamtliche Engagement spiegelt sich in den verschiedensten Themennachmittagen für die Bewohner der Einrichtung wider. Mit Einfallsreichtum und Kreativität gestalten Frau Renate Hoffmann und Frau Gerda Heider die Freizeit der Bewohner. Beim Backen, Kochen, Werkeln, Singen und Schnuppern kommen bei den Bewohnern sicher Erinnerungen an rüstigere Zeiten zurück. Die Themenvielfalt erstreckt sich von Früchten bis zu den Düften. Die Bewohner können unter ehrenamtlicher Anleitung von Frau Renate Hoffmann und Frau Gerda Heider auch eigene "Kunstwerke" aus Naturmaterialien kreieren. Alle Nachmittage werden von Frau Renate Hoffmann und Gerda Heider mit viel Hingabe und Engagement umgesetzt und finden bei den Bewohnern des Pflegeheimes sehr großen Anklang verbunden mit sehr viel Freude.

Für dieses langjährige ehrenamtliche Engagement würdigen wir Frau Renate Hoffmann und Frau Gerda Heider mit einem Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Ronneburg und der Verleihung der Ehrennadel der Stadt Ronneburg.

Laudatio

"Wer die Musik der Seele hört, beherrscht die Melodie des Lebens."

Ausgezeichnet wird: Herr Horst Hoffmann

Herr Horst Hoffmann engagiert sich ehrenamtlich seit 1959 für die Musik- und Kulturszene der Stadt Ronneburg. Das ehrenamtliche Engagement von Herrn Horst Hoffmann reicht vom Aufbau verschiedener Kinder- und Erwachsenenchöre bis hin zur Kulturkommission der Stadt Ronneburg. Sein Einsatz für das kulturelle Leben in unserer Stadt reicht weit über sein berufliches Wirken in der Stadtverwaltung hinaus.

In den zurückliegenden Jahrzehnten ist das ehrenamtliche Engagement von Herrn Horst Hoffmann ganz eng verbunden mit der Jugendarbeit in unserer Heimatstadt. Ob in der musikalischen Ausbildung an Instrumenten oder im Rahmen der Jugendbegegnungen in den Partnerstädten, hat Herr Horst Hoffmann das gewisse Etwas, junge Menschen für das kulturelle Leben zu begeistern.

In den zurückliegenden Jahren engagierte sich Herr Horst Hoffmann ehrenamtlich den Namen der Stadt Ronneburg musikalisch in die Ferne zu tragen. Als Musiker und Moderator bei den DIXIE-MIX-ALTSTARS verbreitet Herr Horst Hoffmann mit seinen Musikerkollegen bei Freundschaftstreffen mit und in den Partnerstädten musikalisch Freude und arbeitet bei der weiteren Entwicklung dieser Partnerschaften ehrenamtlich aktiv für die Stadt Ronneburg mit. Seine spontanen Auftritte mit seinen Musikerfreunden zu kulturellen Anlässen würdigen wir hiermit ebenfalls.

Für dieses langjährige ehrenamtliche Engagement würdigen wir Herrn Horst Hoffmann mit einem Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Ronneburg und der Verleihung der Ehrennadel der Stadt Ronneburg.



Foto: Klaus Kammel

Landrätin Martina Schweinsburg zeichnete am Freitagabend verdienstvolle Ehrenamtliche aus

Ehrenamtliches Engagement ist in der Gesellschaft nicht hoch genug einzuschätzen - es dient als unentbehrlicher Pfeiler und Rückgrat der Gesellschaft. Zudem bildet Ehrenamtsarbeit ein unerlässliches Element des gemeinschaftlichen Zusammenlebens.

Auch im Landkreis Greiz werden in jedem Jahr verdienstvolle Ehrenamtliche ausgezeichnet.

Für die Engagierten sind diese Veranstaltungen ein wichtiges Zeichen der Anerkennung, die ihnen Kraft für ihre ehrenamtliche Tätigkeit gibt.

Eingeladen hatte Landrätin Martina Schweinsburg (CDU) in die Vogtlandhalle Greiz am Freitagabend eine Reihe von Menschen, die sich in besonderer Weise für das Gemeinwohl engagieren. "Ehrenamtliches Engagement ist für unsere Gesellschaft unverzichtbar", betonte die Landrätin. Ohne das Ehrenamt könne das Gemeinwesen nicht existieren, bescheinigte sie den Gästen, zu denen auch der 1. Beigeordnete des Greizer Bürgermeisters, Ulrich Zschegner (CDU) und Dr. Volker Düssel, der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes der Thüringer Ehrenamtsstiftung, Dr. Volker Düssel gehörten.

Die Ehrenamtscard, die an diesem Abend verliehen wurde, sei ein "Dankeschön und eine Würdigung des freiwilligen Engagements" in Vereinen unterschiedlichster Art, so die Landrätin. Dabei ließe sich "Größe" nicht in Körperlänge messen, sondern im bürgerschaftlichen Engagement und Einsatz für das Gemeinwohl. Zudem könne man nicht in Geld aufwiegen, was die Ehrenamtlichen im Alltag leisten. Es sei ihr ein "Herzensanliegen", diesen Menschen von Herzen zu danken, betonte Martina Schweinsburg. Lobende Worte fand auch Dr. Volker Düssel. Ehrenamt sei

das "Herz der Gesellschaft". Dabei habe es in den letzten

Jahren "zahlenmäßig zugelegt", auch im Bereich der Jugendlichen nehem es einen immer höheren Stellenwert ein. Die Inhaber der Ehrenamtscard erhalten nunmehr viele attraktive Vergünstigungen, bspw. für den Besuch von Museen, Veranstaltungen, Hotels oder im öffentlichen Personen-Nahverkehr.

Für die kulturelle Umrahmung des Abends sorgten neben der Big Band "Swing Connection" der Kreismusikschule "Bernhard Stavenhagen" unter Leitung von Dietmar Störr auch die Eleven der Tanzklasse tanz(un)art, die die Gäste mit ihren Darbietungen begeisterten.

Die Organisation dieser Ehrenamtsgala lag in den bewährten Händen von Diana Kopp und Peter Jahn-Illig vom Greizer Landratsamt.

Antje-Gesine Marsch @02.04.2017

Ehrenamtsgala am 31. März 2017

Ehrenamtscard für folgende Ronneburger: Claudia Bechert-Thieme

Frau Bechert-Thieme ist langjähriges Mitglied der DLRG-Ortsgruppe Ronneburg e. V. und im Vorstand als technische Leiterin tätig. Ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen u. a. die Kinder- und Nachwuchsförderung.

Viele Ronneburger haben bei ihr die ersten Schwimmzüge erlernt, da sie für die Kindertagesstätten und die Grundschule in Ronneburg als Schwimmausbilderin und -trainerin fungiert. Gemeinsam mit der FFW ist sie federführend bei der Vorbereitung und Umsetzung des jährlichen Ausbildungslagers der DLRG- und Feuerwehrjugend.



Leif Pöhnitzsch

Herr Pöhnitzsch ist Präsident des HSV Ronneburg e. V. Er übernahm im September 2011 die Leitung des traditionellen Sportvereins in Ronneburg. In ehrenamtlicher intensiver Kleinarbeit wurde unter seiner Leitung in den zurückliegenden Jahren der Handball-Sportverein neustrukturiert und finanziell wieder auf gesunde Beine gestellt. Die sportlichen Erfolge auf Landesebene sind der Beweis für die gute umfassende ehrenamtliche Tätigkeit des Präsidenten des HSV Ronneburg.



Quelle: https://www.vogtlandspiegel.de/verdienstvolleehrenamtliche-des-landkreises-greiz-geehrt-2

Stellenausschreibung

Unser Bauhofteam benötigt Verstärkung. Deshalb sucht die Stadt Ronneburg (ca. 5.000 Einwohner) möglichst ab 1.7. 2017 eine/n

Bauhofmitarbeiter/in

in Vollzeit (40 Stunden/Woche). Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller im kommunalen Bauhof anfallenden Tätigkeiten, wie z.B. die Durchführung des Winterdienstes; die Instandhaltung, Sanierung, Reinigung und in gewissem Umfang auch Herstellung von Straßen, Feldwegen und Verkehrsflächen; die Pflege, Wartung, Instandhaltung, Instandsetzung und Unterhaltung kommunaler Einrichtungen, Liegenschaften, Grün- und Parkanlagen, Kinderspielplätzen, Freizeit-, Sport- und Abwasseranlagen; die Landschafts-, Gewässer- und Gehölzpflege und die Unterstützung von (kommunalen) Veranstaltungen.

Unsere Erwartungen an Sie:

- abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen Bereich, möglichst im Hoch-und Tiefbau,
- mind. Führerschein Klasse B und C1E, Klasse CE und T wünschenswert.
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes, vielseitiges technisches und handwerkliches Geschick und Interesse, sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Maschinen, Werkzeugen, Nachweise wie Kettensägeschein erforderlich,
- Loyalität, Teamfähigkeit aber auch ein hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbständiger Arbeitsweise, Flexibilität, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft,
- Bereitschaft zur Übernahme von T\u00e4tigkeiten auch au\u00dBerhalb der \u00fcblichen Arbeitszeiten (z.B. an Wochenenden, Feiertagen, nachts) sowie zur Ableistung von Ruf-/ Bereitschaftsdiensten
- Bürgerfreundlichkeit sowie kollegiale und freundliche Umgangsformen

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Fort- und Weiterbildungen
- eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähige, schriftliche Bewerbung (1) bis spätestens zum 12.05.2017 an die Stadt Ronneburg, Personalamt, Markt 1/2, 07580 Ronneburg. (2)

Für Auskünfte steht Ihnen unser Personalamt, Herr Müller (Tel.: 036602/536 19, personal@ronneburg.de) gerne zur Verfügung.

- (1) Lückenloser Lebenslauf und Tätigkeitsnachweis, alle qualifizierten Zeugnisse und Referenzen in Kopie.
- (2) Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können. Die datenschutzrechtliche Vernichtung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird garantiert.

Stadtverwaltung Ronneburg

Kurz und Knapp

- 100. Geburtstag feierte Herr Erich Heiland aus der Rödergasse, wir gratulieren herzlichst



Weitere Verkehrsspiegel zur Absicherung der Verkehrssicherheit in der Altenburger Straße, Ausfahrt Buntemantel und Straße der OdF, Ausfahrt Krankenhaus Ronneburg, gesetzt. Die Spiegel wurden mit dem Haushaltsjahr 2016 angeschafft auf Antragstellung des Krankenhauses, welches den Spiegel in der Straße der OdF auch bezahlt hat und Bürgern aus dem Wohngebiet Buntematel,



- Garagenhof "Am Galgenberg" bekommt kurzfristige Reparatur der Zufahrt, Zuwegung Garagenhof hinter der Straße der OdF wird ebenfalls zeitnah eine Reparatur der entstandenen Löcher erfahren,
- Umfangreiche Reparatur der im Dezember entstandenen Schäden in der Brunnenstraße, Kreuzung Weidaer Straße ist ab Ende April vorgesehen, nachdem Gutachterbericht vorliegt und Ausschreibung zurzeit erfolgt, Zeitplan: Arbeiten sollen bis Ende Mai dauern,

- Mozartstraße, unterer Bereich, wegen grundhaftem Ausbau gesperrt, wir bitten die Informationen zum Baustellenreport auf der Homepage der Stadt Ronneburg zu beachten,
- Kletterturm in der Neuen Landschaft wird ab Mai 2017 vom Alpenverein Gera bewirtschaftet,



- Vandalismus in Ronneburg
 - Jugendliche haben in Ronneburg mehrere Straßenlaternen durch gezielte Steinwürfe zerschossen, Anzeige erfolgte,
- aus dem Burghof im Schlossgelände wurden Steine entwendet und den Schlosshang hinuntergeworfen, Anzeige erfolgte,



 Ebenfalls wurden Jugendliche dabei beobachtet, wie sie täglich im Stadtgebiet aufgestellte Kleidercontainer umstürzen, Anzeige erfolgte,



Bäume hinter ehemals Schlecker wurden komplett gefällt, Gutachten zum Krankheitsbild der Bäume dazu wurde vom Eigentümer erstellt, die Wurzeln beschädigten außerdem die Fundamente der anliegenden Gebäude, neue Bäume (Linden) werden an diese Stelle gepflanzt,



interessante und gut besuchte Veranstaltung zu 500 Jahre Reformation im Rittersaal, der Vorsitzende des Vereins Stadtwaldbrücken Gera stellte Lutherweg Gera und Ronneburg bei mittelalterlichen Klängen vor





 die Annahmestelle für Schuhreparaturen wurde im Blumengeschäft Gumprecht, Markt 29, wieder eingerichtet

Leutloff Bürgermeisterin

Fortschreibung integriertes Stadtentwicklungskonzept

Ronneburg - Zukunftswerkstatt der Bürger am 10. und 11. März 2017

Am 10. und 11. März 2017 wurde im Rahmen der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für die Stadt Ronneburg die Zukunftswerkstatt der Bürger durchgeführt. Daran beteiligten sich insgesamt etwa 60 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ronneburg. Die Veranstaltung wurde vom Büro Quaas - Stadtplaner moderiert.



In der Zukunftswerkstatt wurden Stärken und Schwächen Ronneburgs aufgezeigt. So waren die Bürger der Meinung, dass die Innenstadt trotz durchaus schon erfolgter Sanierung im Marktbereich durch Leerstand, Ladenschließung und teilweise schlechte Aufenthaltsqualität geprägt ist. Besonders bemängelten sie die Belastung durch den Schwerlastverkehr und wünschen sich eine Umgehungsstraße, zumindest eine deutliche Reduzierung des Schwerlastverkehres durch die Innenstadt.

Positiv empfanden die Bürger die Wohnanlagen rund um die Innenstadt und die sanierte "Neue Welt" mit dem neu geschaffenen Wohnumfeld sowie das gute Freizeitangebot, organisiert durch die zahlreichen Vereine und Verbände. Die "Neue Landschaft" als Ergebnis einer erfolgreichen Sanierung der Bergbauhinterlassenschaften und Durchführung der Bundesgartenschau Gera - Ronneburg 2007 soll stärker genutzt und deren Anbindung innerhalb der Stadt verbessert werden. Zudem bemerkten die Bürger Ronneburgs, dass es für jede Generation vorteilhafte Einrichtungen gibt, aber die Verknüpfung der Generationen als Gemeinschaftsgefühl fehlt. Dies hat der Seniorenbeirat der Stadt Ronneburg seit seiner Gründung in sein Aufgabenfeld aufgenommen und organisiert in diesem Jahr ein "Fest der Generationen", welches fester kultureller Bestandteil werden soll, damit diese stärker zusammen wachsen. Jung hilft und begegnet Alt und umgekehrt.

Die Auswirkungen des demografischen Wandels werden auch in Ronneburg zukünftig zu spüren sein. Die Zukunft Ronneburgs hängt nicht nur vom Bevölkerungsschwund, sondern von der Attraktivität der Heimatstadt ab:

"Die Menschen sollen sich hier wohl fühlen".

Die Zukunftswerkstatt der Bürger steht am Anfang des Planungsprozesses der Fortschreibung des ISEK für die Stadt Ronneburg. Dank des großen Engagements der teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger, wofür wir uns herzlich bedanken, konnte das Ziel der Zukunftswerkstatt erreicht werden. Die von den Teilnehmern der Zukunftswerkstatt konkret benannten Maßnahmen und Projekte werden von der Stadtverwaltung und den Planern in die Fortschreibung des ISEK aufgenommen.



Alle benannten und diskutierten Themenschwerpunkte, Handlungsfelder und Ziele vom 10./11. März 2017 können Sie, liebe Bürger, auf der Homepage der Stadt Ronneburg (www.ronneburg.de) verfolgen. Über den weiteren Fortschritt zur Bearbeitung der Fortschreibung des ISEK Ronneburg werden Sie ebenfalls über die Homepage informiert. Die abschließende Information der Öffentlichkeitsbeteiligung ist für November 2017 geplant.

Quelle: Fazit und Ausblick Zukunftswerkstatt Ronneburg Büro Quaas - Stadtplanung



Leutloff Bürgermeisterin

Vor Ostertreffen in der Ronneburger Stadtbibliothek

Die Schulkinder der Klasse 5/6 des Förderzentrums Ronneburg kamen mit ihrer Klassenleiterin Frau Seidemann und Herrn Wenzel am 05.04.2017 in die Bibliothek Ronneburg.

Ein "Vor Ostertreffen" war angesagt. Die Schüler haben eine Geschichte aus dem Hörbuch "Der Schlunz"-Rätsel um das Osterei angehört.

Danach begannen wir mit einem Märchenquiz. Die Kinder bekamen einen Fragebogen und haben diesen beantworten. Die besten "Drei" wurden mit einem kleinen Präsent ausgezeichnet.

Für alle Kinder gab es ein kleines Osterpräsent.

Wir freuen uns, dass diese Begegnung so positiv verlief und möchten uns bei Frau Seidemann und ihrer Klasse bedanken, die regelmäßig die Bibliothek Ronneburg aufsuchen.

Nutzen auch Sie die Gelegenheit, in Ruhe in den Büchern unserer Bibliothek oder in der Thüringer Onlinebibliothek, zu stöbern.

Die ganze Welt zum Hören und Lesen finden Sie unter www.thuebibnet.de

Oettler Bibliothek Ronneburg

Schloss Ostflügel - Haus 3 - Turmgebäude Stand der Sanierungsvorbereitungen Dach und Fassade

Seit Beendigung der Bauarbeiten am Gebäude 2 des Ostflügels (Museum) im Sommer des vergangenen Jahres laufen bereits die Vorbereitungen für die geplante Sanierung von Dach und Fassade des Turmgebäudes (Haus 3), dem dritten und damit letzten Bauabschnitt des Ostflügels. Für die Kostenermittlung und Leistungsbeschreibung und nicht zuletzt um im Zuge der Baumaßnahmen größere Überraschungen durch verdeckte Schäden an der Bausubstanz zu vermeiden, wurden insbesondere die tragenden Konstruktionsteile des Dachstuhls und die Deckenbalken genau unter die Lupe genommen. Festgestellt haben dabei die Statiker und beauftragten Bauingenieure, dass die Deckenbalken im Turm sehr stark verschlissen und nicht mehr tragfähig sind. Der Notwendigkeit, diese im Rahmen der Baumaßnahme aufwendig zu erneuern, folgten Überlegungen, in diesem Bereich eine für die öffentliche Nutzung des Gebäudes erforderliche Fluchttreppe zu integrieren. Erste Abstimmungen mit den Verantwortlichen der Denkmalbehörden des Landes und des Landratsamtes verliefen positiv, so dass die detaillierte Planung in Angriff genommen werden konnte.

Für den Einbau der Fluchttreppe ist seitens der Stadt Ronneburg ein Bauantrag mit entsprechenden statischen Nachweisen zu stellen. Dieser wurde Ende März im Landratsamt zur Prüfung und Genehmigung eingereicht.

Parallel zum Baugenehmigungsverfahren erfolgt nun die Beantragung von Städtebaufördermitteln aus dem Bund-Länder-Programm Stadtumbau Ost und die Erarbeitung der Ausführungsplanung. In Abhängigkeit von dem Erhalt der Baugenehmigung und der Bewilligung der Fördermittel soll noch in diesem Jahr mit der Sanierung der Fassaden und des Daches sowie dem Einbau der Fluchttreppe im Turm von Haus 3 begonnen werden.

C. Lehmann Bauverwaltung



Abfallwirtschaftszweckverband verweigert Müllentsorgung an ganz bestimmten Standorten in Ronneburg

In den letzten Wochen kam es zur Verwunderung an Müllstandorten in Ronneburg. Dort wurde der Müll nicht abgefahren. Auf Nachfrage beim Abfallwirtschaftszweckverband haben wir erfahren, dass in den Mülltonnen Abfallgut entsorgt wurde, welches dort nicht hingehört. Z.B. Windeln und Nahrungsmittel im Plastecontainer. Der Abfall-

wirtschaftszweckverband wird diesen Verstoß nicht mehr dulden und verweigert im Wiederholungsfall weiter die Müllentsorgung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vermieter, damit die Situation nicht eskaliert.



Leutloff Bürgermeisterin

Neue Landschaft

Europameister im Garden Pulling beim 9. Traktortreffen in der Neuen Landschaft



Toni Schmidt aus Nischwitz ist mit seinen 10 Jahren bereits ein "alter" Traktorfreund und gehört am 1. Mai in der Neuen Landschaft zu den Ausstellern. In diesem Jahr ist ihm etwas Besonders gelungen, er gehört zu den Nachwuchs im Tractor-Pulling-Sport. Beim Tractorpulling (engl. = Traktorschleppen) muss der Fahrer eine maximale Strecke mit einem in sich beweglichen Anhängergewicht zurücklegen. Dabei verlagert sich der Schwerpunkt auf dem Anhänger nach vorn und löst ein Bremsmechanismus aus. Beim Erreichen der Ziellinie hat der Teilnehmer einen sogenannten FullPull erreicht.

In seinem dritten Jahr in dieser Sportart erreichte Toni beim Garden Pulling den Titel des Europameisters. Auf diesem Weg gratulieren wir nachträglich recht herzlich Toni Schmidt für seinen Titelgewinn. In der heutigen Zeit für einen Jungen vielleicht nicht außergewöhnlich, jedoch Fußball kam nicht in Frage und beim Motorradrennen geht es um zu viele Kurven. Beim Tractorpulling-Rennen in Altenburg fing Toni das Feuer für diesen Sport. Im Garden Pulling, der Einsteigerklasse beim Tractorpulling, fühlt er

sich bereits seit drei Jahren wohl und erreichte seinen ersten Titel.



Toni Schmidt auf seinem Little Screamer: Bei dem Wettkampf in der Schweiz holt er sich den Europameistertitel Foto: www.picasa.de



Foto: Cordula Fischer

Eine weitere Besonderheit gibt es zum diesjährigen Treffen der Traktorfreunde in der Neuen Landschaft zu sehen - einen französischen Lanz-Bulldog - Vierzon. "Société Française de matériel agricole et industriel - Vierzon" (SFV) produzierte als erstes Unternehmen Schlepper in Frankreich. Etwa ab 1950 stieg SFV auch in die Mähdrescher-Produktion ein. Absatzprobleme und finanzielle Schwierigkeiten führten Ende der 1950er Jahre dazu, dass die amerikanische Case Corporation 1958 Mehrheitseignerin wurde. Vor dem Case-Einstieg arbeiteten 1957 noch etwa 1740 Personen in der Fabrik. 1960 fusionierten SFV und Case, dann zu Case SFCV. Die zuvor grüne Lackierung der Vierzon-Maschinen wurde in den letzten Jahren den Case-Farben angepasst (beige/rot), auch einige Case-Modelle wurden in Vierzon gefertigt. Nachdem sich wider Erwarten die Verkaufszahlen nicht stabilisierten, wurde die Produktion schließlich 1964 eingestellt. Zwischen 1933 und 1960 wurden 41.177 "Vierzon-Traktoren" gebaut. (Quelle: Wikipedia) Eines dieser Modelle ist in diesem Jahr beim Traktortreffen in Ronneburg mit dabei.

Das 9. Traktortreffen wird wieder fast 200 Traktorfreunde aus Nah und Fern im Landschaftspark vor den Toren unserer Stadt vereinen. Beim Fachsimpeln untereinander oder der stolzen bei Präsentation ihrer Liebhaberstücke kommen diese ins Gespräch. Unseren Besuchern des Traktortreffens - nur



Mut, sprechen Sie die Traktorfreunde einfach an, die Erfahrung hat es gezeigt, es gibt fast keinen Traktorliebhaber, der nicht von seiner historischen Landtechnik schwärmt. Manche Maschinen sind beliebte Fotomotive, bei anderen darf man auch mal drauf steigen.

In bewährter Weise organisiert Manfred Schumann bereits zum 9. Mal zusammen mit Steffen Hampl und Peter Zimmerling sowie der Stadtverwaltung dieses Treffen in unserer Neuen Landschaft. Jedes Jahr stehen besondere Traktoren aus fast 100 Jahren Landmaschinen-Geschichte auf dem Platz und werden bei den Technikvorstellungen dem Publikum nähergebracht. Es sind auch wieder zwei Traktorkorsos geplant.

Neben den Traktoren gibt es Vieles zu erleben. So ist der Sensenmäh-Wettbewerb ein Bestandteil des Traktortreffens. In diesem Jahr ist ein Wettbewerb "Mensch gegen Maschine" im Programm. Sensenmeister Hoffmann möchte mit einer "normalen" Hand-Sense gegen einen "Freischneider" antreten, wer schafft die 40 qm als Erster sauber zu mähen?

Die große Sägemaschine, die Holzstämme in Papierstärke schneiden kann, wird wieder zu bestaunen sein. Wer eine Kopfbedeckung benötigt, die Computerstickerei zauberte wunderschöne Traktormotive auf Basecaps.

Musikalisch beginnen wir in diesem Jahr mit dem "Blumenstädtern" aus Erfurt ab 10:00 Uhr auf der Freilichtbühne und nach dem Mittag übernehmen die "DIXIE-MIX-ALTSTARS" den musikalischen Rhythmus auf der Bühne. Natürlich ist mit einem reichhaltigen Angebot für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir sehen uns beim Traktortreffen!

Plarre Kultur



Programm:

ab 08:00 Uhr Anreise der Traktoren am Stellplatz

10:00 Uhr Eröffnung des Traktortreffen

Anschl, Live - Musik
11:00 Uhr Traktor - Korso
14:00 Uhr Live - Musik
15:30 Uhr Traktor - Korso

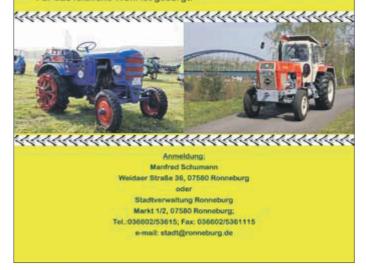
zwischendurch Vorstellung von Besonderheiten an Traktoren,

Vorführung am mobilen Sägewerk und unseren

Sensen - Mähwettbewerb

(Programmanderung vorbehalten)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Wir gratulieren

... zum Geburtstag im Monat Mai

Die Bürgermeisterin gratuliert, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, recht herzlich folgenden Jubilaren:

| oublial cit. | | |
|--------------|--------------------------|--------------------|
| am 03.05. | Frau Christa Mehl | zum 80. Geburtstag |
| am 05.05. | Frau Gisela Lauer | zum 75. Geburtstag |
| am 06.05. | Frau Margot Gottwald | zum 85. Geburtstag |
| am 06.05. | Herrn Joachim Hohmuth | zum 75. Geburtstag |
| am 08.05. | Frau Helga Dobers | zum 90. Geburtstag |
| am 08.05. | Frau Ursula Opitz | zum 80. Geburtstag |
| am 10.05. | Frau Gisela Hollmann | zum 80. Geburtstag |
| am 14.05. | Frau Adelheit Sindzinski | zum 80. Geburtstag |
| am 15.05. | Herrn Arthur Kliemann | zum 75. Geburtstag |
| am 18.05. | Herrn Bernd Fritzsche | zum 70. Geburtstag |
| am 19.05. | Frau Kamilla Jakob | zum 80. Geburtstag |
| am 22.05. | Frau Erika Schenkewitz | zum 75. Geburtstag |
| am 26.05. | Frau Gerda Heider | zum 70. Geburtstag |
| am 26.05. | Frau Irene Taubert | zum 85. Geburtstag |
| am 27.05. | Herrn Roland Kretschmar | zum 75. Geburtstag |
| am 28.05. | Frau Ruth Schmidt | zum 85. Geburtstag |
| am 31.05. | Frau Theresa Hogen | zum 80. Geburtstag |



Auch den nicht genannten Jubilaren gratulieren wir herzlichst zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Leutloff Bürgermeisterin

Standesamtliche Nachrichten

Verstorben sind

Herr Rudolf Erlwein aus Ronneburg

im Alter von 81 Jahren

Herr Klaus Herold aus Ronneburg

im Alter von 84 Jahren

Herr Roland Zech aus Ronneburg

im Alter von 75 Jahren

Frau Hannelore Kröber aus Ronneburg

im Alter von 80 Jahren

Frau Heidemarie Stein geborene Möller

aus Ronneburg, zuletzt Berlin, im Alter von 70 Jahren

Frau Anna Philippi aus Ronneburg

im Alter von 91 Jahren

Frau Renate Steinke aus Ronneburg

im Alter von 82 Jahren

.lahn

Standesbeamtin

Standesamtliche Nachrichten

Im Einzugsbereich des Standesamtes Ronneburg sind bis zum vergangenen Monat 10 Sterbefälle beurkundet wurden. Im gleichen Zeitraum wurden bereits 3 Eheschließungen vollzogen.

"Ich möchte Ihre Tochter heiraten", sagt der junge Mann zum Vater seiner Auserwählten. "Haben Sie schon mit meiner Frau gesprochen?" "Ja, aber ich möchte doch lieber Ihre Tochter heiraten."

Standesamt Ronneburg

Anschrift:

Stadtverwaltung Ronneburg

Standesamt

Markt 1-2

07580 Ronneburg Tel.: 036602/53621 Fax: 036602/536100

E-Mail: stadt@ronneburg.de

Bereitschaftsdienste

Für den Ernstfall!

Notrufnummern:

Polizei/Notruf: 110 Feuerwehr/Rettungsleitstelle: 112

112

Rettungsdienst/Notarzt:

nur in lebensbedrohlichen Fällen über Notruf

Notruf bei Vergiftungen:

Gift-Informationszentrum Erfurt Tel.: 0361-730730

Notdienste:

Telefonseelsorge Gera e.V.

Tel.: 0800-1110111 (kostenlos)

"Schlupfwinkel", Sorgentelefon für Kinder und Jugend-

liche

Tel.: 0800-008080 (kostenlos)

Frauen in Not, Gera Tel.: 0365-51390 **Gas:** Gasversorgung Thüringen GmbH **Tel.:** 0800-6861177 (kostenlos)

Energie: Thüringer Energie Jena Tel.: 03641/694801 Fax: 03641/694829

OTWA Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH

Tel.: 0365-48700

Wasser/Abwasser:

Allgemeine Information:

AWV Ostthüringen, De-Smit-Str. 18, 07545 Gera 0365 / 83321 50

(Für Kunden, die ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz anrufen können)

01802 / 298 168

(Für Kunden, die nicht ohne Zusatzkosten aus dem Festnetz telefonieren können) [6 ct - zeitunabhängig]

Rettungsdienst

Notruf 112

Notfalldienst

Für den ambulanten Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik für Kleintiere, Gera-Lusan, Lusaner Straße 20, Tel.: 0365/35113

Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages am 14.04.2017

Platanen-Apotheke, Gera, Platanenstraße 1

Tel.: 0365/34031

Focus-Apotheke, Gera, Langenberger Straße 16

Tel.: 0365/8336602 am 15.04.2017

St. Johannis-Apotheke, Gera, Zabelstraße 3

Tel.: 0365/51322 am 16.04.2017

Ferber-Apotheke, Gera, Lessingstraße 2

Tel.: 0365/200181 am 17.04.2017

Rossplatz-Apotheke, Gera, Heinrichstraße 46

Tel.: 0365/8003055 am 21.04.2017

Apotheke Lusan, Gera, Saalfelder Straße 16

Tel.: 0365/737330

Apotheke im Globus, Gera, An der Beerweinschänke 2

Tel.: 0365/4229882 am 22.04.2017

Viktoria-Apotheke, Gera, Schwarzburgstraße 21

Tel.: 0365/411009 am 23.04.2017

Löwen-Apotheke, Gera, Lasurstraße 27

Tel.: 0365/737420 am 28.04.2017

Adler-Apotheke, Gera, Zschochernstraße 1-3

Tel.: 0365/26439 am 29.04.2017

Apotheke am Puschkinplatz, Gera, Schlossstraße 19

Tel.: 0365/24906

am 30.04.2017

Stern-Apotheke, Gera, Wiesestraße 5

Tel.: 0365/810035

Löwen-Apotheke, Pölzig, Hauptstraße 2c

Tel.: 036695/20787 am 01.05.2017

Alte Apotheke Zwötzen, Gera, Lange Straße 7

Tel.: 0365/737282 am 05.05.2017

Neue Apotheke, Gera, Ernst-Toller-Straße 15

Tel.: 0365/8323305 am 06.05.2017

Kronen-Apotheke, Gera, Schleizer Straße 35

Tel.: 0365/737820

Ahorn-Apotheke, Großenstein, Südrand 2a

Tel.: 512990 am 07.05.2017

Zentral Apotheke am Puschkinplatz. Gera, Puschkinplatz 2

Tel.: 0365/77307071 am 12.05.2017

Ferber-Apotheke, Gera, Lessingstraße 2

Tel.: 0365/200181 am 13.05.2017

Rossplatz-Apotheke, Gera, Heinrichstraße 46

Tel.: 0365/8003055 am 14.05.2017

Apotheke an der Brüte, Gera, Werner-Petzold-Straße 27

Tel.: 0365/737340

Seniorenbeirat

Gratulationen zu Seniorengeburtstagen

Der Seniorenbeirat der Stadt Ronneburg gratuliert ganz herzlich unseren Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag am:

19.05. Renate Senf zum 78. Geburtstag 28.05. Renate Günther zum 77. Geburtstag 31.05. Brigitte Rolle zum 76. Geburtstag













Wir wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr beste Gesundheit, viel Freude und Wohlergehen in unserer Stadt.

Der Seniorenbeirat informiert

Das "Fest der Generationen", welches wir am 20. Mai mit der Bevölkerung unserer Stadt feiern wollen, nimmt Gestalt an. Mit der heutigen Information möchten wir nochmals unser Angebot erneuern, dass alle Bürger und Vereine unserer Stadt aufgerufen sind sich an der Gestaltung zu beteiligen. Wir freuen uns die vielfältigen Hobbys und Talente von Jung und Alt kennenzulernen bzw. zum Mitmachen und Fortsetzen zu empfehlen.

Gegenwärtig zeichnet sich folgende Programmgestaltung ab (die Reihenfolge wird im Anzeiger Mai veröffentlicht):

- Volkschor Schmölln
- Kinderauftritt des Kindergarten Regenbogenland
- Cheerleader "Eagles" Schmölln
- Jugendclub unter dem Motto "Kinder stark machen"
- Shantychor Geraberg
- Die Holzhäuser Spatzen "Ein Strauß bunter Melodien"
- Moderation Jürgen Bäumler

- Lampionumzug um den Baderteich mit den "Breitentalern"
- Kinder und Jugendangeln
- Bildergalerie mit Ronneburger Malern
- Modellbootsausstellung
- Kinderkarussell und Kinderschaukel
- Ruderbootfahren auf dem Baderteich

Wir hoffen, dass uns das Wetter mit bester Frühlingsstimmung unterstützt und wünschen unseren Bürgern eine wunderschöne Frühlingszeit

Jürgen Steinert



Mitteilungen der Ronneburger Wohnungsgesellschaft

Erster Mieternachmittag bei der RWG

Auch in diesem Jahr haben wir uns über riesigen Zuspruch zu unserem ersten Mieternachmittag anlässlich des internationalen Frauentages gefreut. Mit 70 Anmeldungen waren die Plätze im Bürgersaal komplett belegt. Die Bürgermeisterin Frau Leutloff und Herr Lange von der RWG begrüßten unsere Gäste.

Anschließend stellte Herr Hilmar Petzold die Seniorensportgemeinschaft Ronneburg und ihre Arbeit anschaulich vor. Mit interessanten Filmbeiträgen aus den einzelnen Sektionen und ihren vielfältigen Unternehmungen warb er zudem für neue Mitglieder. Nebenbei konnten sich unsere Mieter Kaffee und Kuchen schmecken lassen.

Für die zahlreichen Damen in der Runde gab es zum Abschluss noch einen kleinen Blumengruß, der dankend angenommen wurde. Wir hoffen, es war für alle ein schöner Nachmittag und wir sehen uns zum nächsten Mieternachmittag wieder.





Vielen Dank sagen wir der Seniorensportgemeinschaft, Frau Leutloff und allen fleißigen Helfern.

Engel, Sekretariat Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH

Kindergartennachrichten

Spieglein, Spieglein an der Wand...

Weihnachten ist zwar schon eine kleine Weile her, aber ein Geschenk hat es unseren Froschkindern besonders angetan. Vom Christkind bekamen wir einen Schminkkoffer. Da ist so ziemlich alles drin, was Mädchenherzen höher schlagen lässt. Von einem Föhn, über Lippenstift bis



Haarspangen war alles dabei. Umso mehr freuten wir uns nun, dass uns Sophie Götzes Papa einen richtigen kleinen Schminktisch baute. Jetzt haben all die vielen Kleinigkeiten, wie Kämme, Spangen, Cremedosen usw. ihren festen Platz. Und auch die Jungs schauen gern einmal in der Puppenecke vorbei, um sich beim "Froschfriseur" die Haare waschen, föhnen und schneiden zu lassen.



Wir sagen ganz herzlich Danke an Herrn Karsten Schumann und seine Firma die Tischlerei Schumann aus Naulitz.

Die Kinder der Froschgruppe mit Gaby, Pascal und Kristin

Wer geistert da durch den Luftikus?

Es sind die Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen, alle im gruseligen Geister, Hexen oder Skelettkostüm. Wir trafen uns zur Gespensternacht.

Nachdem wir uns mit dem Gespenstertanz begrüßten, vertrieben wir uns die Zeit mit: Spinnen aufwickeln, Gespenster basteln, eklige Dinge in der Tastbox fühlen, Würmer essen und Geisteraugen um die Wette tragen. Auch eine Gruselgeschichte durfte nicht fehlen.

Gespenster haben natürlich Hunger. Wir ließen uns die leckeren Pizzen aus der Gaststätte "Gambrinus" schmecken.

Frisch gestärkt ging es am späten Abend zur Nachtwanderung. Kindergartenleiterin Petra Gohlke empfing uns in ihrem Garten am Lagerfeuer.

Später ging es weiter durch die Stadt, wo so mancher Ronneburger vorsichtig aus dem Fenster schaute, um zu sehen, wer mit lautem "Huuuuh…." durch die Straßen zieht. Spuken ist ganz schön anstrengend! Deshalb fielen noch kurz vor Mitternacht den meisten Gespenstern die Augen zu und konnten von der Geisterstunde träumen.

Die Vorschulkinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Luftikus.



Schulnachrichten

Klasse 1b auf Wanderfahrt

Aufgeregt und gespannt warteten am Montag, d. 13. März 2017 die 18 Kinder der Klasse 1b mit Reisetasche und Wanderrucksack auf ihre 1. Fahrt ins Schullandheim.



Unsere Reise führte uns nach Seelingstädt. Dort angekommen, bezogen wir die Zimmer. Am Nachmittag stand eine Findigkeitsstrecke rund um Seelingstädt auf dem Programm. Nach dem Abendbrot gingen wir im Dunkeln mit den Taschenlampen auf Schatzsuche. Das war sehr aufregend, denn der Schatz war in einem hohen Baum versteckt.

Der Dienstag stand ganz im Zeichen unserer Ganztagswanderung nach Blankenhain. Dort nahmen wir auch den tollen Spielplatz in Beschlag und so konnten wir richtig spielen und toben. Nun dachten alle Kinder, dass wir den weiten Weg wieder zurück nach Seelingstädt laufen müssen. Aber Frau Gehl hatte eine Überraschung für uns. Es kam ein Traktor mit Hänger und so fuhren wir fröhlich ins Schullandheim zurück. Dort warteten schon Sten's Eltern auf uns, denn ein Grillabend mit Lagerfeuer stand auf dem Plan. Danke für ihre Hilfe! Es machte großen Spaß, Knüppelkuchen über dem Feuer zu rösten.

Müde fielen wir nach dem Duschen ins Bett.

Am letzten Tag bastelten wir noch für Ostern. Leider vergingen die 3 schönen Tage wie im Flug. Allen Kindern hat es ganz toll gefallen. Nun freuen wir uns schon auf unsere nächste Fahrt.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei unserer Erzieherin Frau Schulz und der Mutti Frau Goihl, die uns nach Seelingstädt begleiteten, sowie Herrn Schulze, der das Gepäck fuhr.

Es grüßen euch alle herzlich die 18 Kinder der Klasse 1b und ihre Lehrerin Frau Gehl

Vorlesewettbewerb in der Grundschule Ronneburg

Auch in diesem Schuljahr gab es an unserer Grundschule wieder eine Lesewoche. Eröffnet wurde diese am **Dienstag, d. 28. März 2017** mit einer Lesung der Kinderbuchautorin Johanna Kirschstein.



Am Mittwoch, d. 29. März 2017 wurden die Lesekönige der Klassen 1 bis 4 in unserer Grundschule ermittelt. Im Vorfeld des Vorlesewettbewerbes wurden die drei besten Leserinnen und Leser in den einzelnen Klassen bestimmt. Gut vorbereitet, aber auch ein wenig aufgeregt traten dann folgende Schülerinnen und Schüler zum Wettbewerb um die Krone des Lesens gegeneinander an:



Klassenstufe 1: Adrian Surau, Moritz Adler, Joost Liehr, Alexander Philipp Rusche, Felix Latwat, Lea Tröger



Klassenstufe 2: Evelina Schmal, Simon Löwen, Lilly Marlen Kaiser, Paul William Meinel, Hugo Müller, Richard Köhler



Klassenstufe 3: Sophia Adolf, Jessica Steiniger, Konrad Szydlo, Liv Kränkel, Alina-Sophie Saupe, Ronja Morgenstern



Klassenstufe 4: Helene Sonntag, Heinrich Burger, Leni Graf, Reneé Collien Schlesinger, Lotte Fanny Waas, Markus Jan Rhein

Jeder Wettbewerbsteilnehmer bekam einen unbekannten Text. Nach einer kurzen Einlesezeit wurde dieser der Jury vorgelesen. Aber auch die Sinnerfassung spielte bei der Bewertung der Leseleistung eine große Rolle. So musste jeder Teilnehmer Fragen zum vorliegenden Text beantworten.

Den Auftakt machten unsere Erstklässler, die eindrucksvoll der Jury zeigten, dass ihnen das Lesen viel Spaß bereitet. Auch in den Klassenstufen 2, 3 und 4 stellte die Jury ein sehr gutes Leseniveau bei allen Wettbewerbsteilnehmern fest und die Wahl des Lesekönigs war oftmals ein Kopf-an-Kopf-Rennen.

In diesem Jahr wurden folgende Schülerinnen und Schüler zum Lesekönig gekürt:

1. Klasse: Alexander Philipp Rusche

2. Klasse: Simon Löwen
3. Klasse: Ronja Morgenstern
4. Klasse: Markus Jan Rhein

Herzlichen Glückwunsch den diesjährigen Siegern!

Zur Siegerehrung gab es für alle Teilnehmer des Wettbewerbes ein Buch sowie eine kleine Überraschung. Ein besonderes Dankeschön an Brigitte Kühn, Ilona Pohle und Richard Vogel, die uns in diesem Jahr fachkundig unterstützten.

Das Kollegium der GS Ronneburg

Erfolgreiche Teilnahme Ronneburger Grundschüler am Altenburger Schwimmwettkampf

Am 30.03.2017 fand der alljährliche Schwimmwettkampf der Grundschulen in Altenburg statt. Wie in jedem Jahr beteiligte sich auch die Ronneburger Grundschule an diesem Wettbewerb.

Unsere Mannschaft startete mit den 5 Mädchen:

Liv Kränkel, Hannah Seidemann, Thea Bronisch, Lilly-Marleen Uebel, Helene Sonntag

und den 5 Jungen:

Gabriel Meyer, Erik Dietsch, Jim Simon Morgenstern, Florian Becher und Emil Haschke.



Alle Schüler kämpften erfolgreich in den Einzeldisziplinen 25 m Brust und 25 m Rücken, sowie in der Mannschaftsdisziplin Surfbrettstaffel. Hier bewiesen wir wieder Teamgeist und erzielten in beiden Staffeln die 2. Platz. Spitze! In den Einzeldisziplinen starten immer um die 50 Teilnehmer, so dass unsere erreichten Leistungen hoch einzuschätzen sind. Einen tollen 5. Platz erzielte Jim Simon Morgenstern im Brustschwimmen sowie Florian Becher einen Super 3. Platz im Rückenkraul und Gabriel Meyer einen hervorragenden 2. Platz im Rückenkraul.

Auch alle anderen Platzierungen konnten sich sehen las-

Herzlichen Glückwunsch!

Bedanken möchten wir uns ganz sehr bei Frau Claudia Bechert-Thieme, die unser Training in der Vorbereitung so toll unterstützte. Herrn Michael Mintgens, der wieder tolle Fotos schoss, auch herzlichen Dank. Florians Vati fuhr zum Anfeuern und Unterstützen mit.

Ina Gehl Schwimmlehrerin der GS Ronneburg

Spiel und Spaß zum gemeinsamen Schulsportfest der Staatl. Grundschule und des HSV Ronneburg



162 Kinder zum 22. Sportfest beim HSV zu Gast

Am 15. November 2016 sollte es stattfinden, doch der Heizungsbau in der Sporthalle an der Zeitzerstraße machte dem einen Strich durch die



Rechnung. Doch ausfallen lassen kam nicht in Frage. Das mittlerweile 22. gemeinsame Schulsportfest der Staatlichen Grundschule und des HSV Ronneburg fand nun am Dienstag, dem 07. März statt. Die 6-10-jährigen Kids der Grundschule nahmen an diesem Vormittag die Sporthalle wieder in ihren Besitz. Spiel und Spaß für die Kids waren Garant dafür, dass dieses Schulsportfest erneut zu einem vollen Erfolg wurde.

Kurz nach 07:30 Uhr begaben sich die Kinder der Staatlichen Grundschule in die Ronneburger Sporthalle, wo Sportfreund Jürgen Bäumler vom HSV als Wettkampfleiter und Moderator das gemeinsame Sportfest eröffnete. Besonders herzlich wurden die "Erstklässer" begrüßt, denn sie waren zum ersten Mal zu Gast beim HSV Ronneburg. Nach dem Vorstellen der HSV-Sportler, welche als Betreuer an den einzelnen Stationen zum Einsatz kamen, konnte das Sportfest beginnen.

Übrigens hatte man sich für dieses Jahr etwas Neues ausgedacht. Die 1. Klassen "verzichteten" auf die Staffelspiele und nahmen ebenfalls am Stationsbetrieb teil. Im Nachhinein betrachtet, eine gute Entscheidung. Slalomlauf mit Ball, Hindernislauf der 1. Klassen, Medizinballstoßen, Dreier Hopp, Torwandwerfen, Geschicklichkeitsspiele, das Überwinden eines HSV-Torwartes,

Mini-Handball, Zweifelderball und "Ball über die Leine" standen auf dem mehrstündigen Programm. So konnten diesmal alle Mädchen und Jungen ihre Talente beweisen. Mit Urkunden und Medaillen wurden die besten Leistungen honoriert.

Da die Klassenstärken zahlenmäßig unterschiedlich waren, war man gespannt, ob der Faktor "Zeitplan" funktioniert. Und wie dieser funktionierte.

Die ausgezeichnete Disziplin und tolle Stimmung drückten diesem Schulsportfest einen besonderen Stempel auf. Oder anders formuliert, es war das bisher beste Sportfest, mehr ist nicht machbar.

Zu den Siegern der 1. Klassen gehörten Angelina Roggenbuck, Lene Rensch, Moritz Adler, Elia Zeibig und Vasilis Peios. Bei den 2. Klassen belegten erste Plätze Stella-Josephine Adler, Leyla Koch, Elias Dinger, Davin Klemm und Tyron Brem. Bei den 3. gewannen Jasmin Börsch, Liv Kränkel, Konrad Szydlo, Tim Thieme und Romeo Adolf. Mariella Wünsche, Maxi Sell, Liv Stark, Jim Morgenstern und Markus Rhein holten Gold bei den vierten Klassen. Hervorragend, alle Medaillengewinner haben sich gegenüber 2016 in ihren Leistungen steigern können.

Stolz nahmen die Kids Medaille und Urkunde entgegen. Da kann man nur sagen: *Glückwunsch.*

Bei den Mannschaftsspielen gewann die Klasse 1 a das Spiel "Ball über die Leine" vor der 1 b. Im Zweifelderball belegten jeweils Platz 1 die Klassen 2 b und 3 b vor den Zweitplatzierten 2 a und 3 a. Und natürlich wurde auch Handball zwischen den beiden vierten Klassen gespielt. Die Jungen und Mädchen spielten getrennt je 2 x 10 Minuten, wobei sich die Klasse 4 b bei den Jungen, aber auch bei den Mädchen als Sieger durchsetzen konnte.

Bereits zum elften Mal wurde durch den HSV Ronneburg die "sportlichste Klasse" gewählt. In diesem Jahr konnte der Vizepräsident des HSV Ronneburg, Mirko Bengs, die Klasse 3 a mit einem Pokal ehren. Dass dabei die Freude bei der ganzen Klasse riesengroß war, versteht sich von selbst.



Jungen 1. Platz

2. Platz

Klasse 4 b

Klasse 4 a

16:6 Tore 4:0 Punkte

6:16 Tore 0:4 Punkte

Den Kindern hat das fröhliche Treiben sichtlich Spaß gemacht. Und sicher war auch der ein oder andere unter den Teilnehmern dabei, der künftig den Weg zum regelmäßigen, organisierten Sporttreiben findet.

Das Dankeschön der Kinder gilt an dieser Stelle den flei-Bigen Helfern des HSV Ronneburg, Dieter Wolf, Mirko Bengs, Jürgen Bäumler, den Nachwuchsspielern Nils, Moritz, Chris, Tom, Toni und Max sowie dem Lehrerkollegium, das seine Schüler wie so oft gut im "Griff" hatte.

Auf den Punkt gebracht: Organisation und Disziplin waren hervorragend. Einmal mehr hat es sich an diesem Dienstag gezeigt, die gute Zusammenarbeit von Schule und Verein lohnt sich immer. Also auf ein NEUES. Das 23. Schulsportfest wird übrigens im neuen Schuljahr 2017/18 am Dienstag, dem 24. Oktober stattfinden.

J.B. (Jürgen Bäumler)

Ergebnisübersicht Schulsportfest der Staatl. Grundschule und des HSV am 07.03.2017

Klassenstufe 1

| | Massenstule i | | |
|------------|------------------------|---------|------------|
| 1. Hinder | nislauf : | | |
| Jungen | 1. Moritz Adler | Kl. 1 a | 18,25 Sek. |
| | 2. Leon Goihl | Kl. 1 b | 18,97 Sek. |
| | 3. Lukas Martz | Kl. 1 a | 19,38 Sek. |
| Mädchen | 1. Angelina Roggenbuck | Kl. 1 b | 20,47 Sek. |
| | 2. Helena Drobny | Kl. 1 a | 20,72 Sek. |
| | 3. Lene Rensch | Kl. 1 a | 20,78 Sek. |
| 2. Dreierl | порр: | | |
| Jungen | 1. Elia Zeibig | Kl. 1 b | 4,40 m |
| | 2. Luca-Tino Enke | Kl. 1 a | 4,15 m |
| | 3. Leon Goihl | Kl. 1 b | 3,65 m |
| Mädchen | 1. Lene Rensch | Kl. 1 a | 3,60 m |
| | 2. Helena Drobny | Kl. 1 a | 3,40 m |
| | 3. Lilli Apelt | Kl. 1 a | 3,30 m |
| 3. Medizi | nballweitstoßen: | | |
| Jungen | 1. Vasilis Peios | Kl. 1 b | 4,45 m |
| | 2. Luca-Tino Enke | Kl. 1 a | 4,35 m |
| | 3. Jannik Nelde | Kl. 1 a | 4,25 m |
| Mädchen | 1. Lene Rensch | Kl. 1 a | 3,55 m |
| | 2. Helena Drobny | Kl. 1 a | 2,90 m |
| | 3. Lilli Apelt | Kl. 1 a | 2,80 m |
| | Klassenstufe 2 | | |
| 4 01 1 | Niasselistule 2 | | |

| | Klassenstute 2 | | |
|------------|---------------------------------------|---------|------------|
| 1. Slalom | lauf mit Ball: | | |
| Jungen | 1. Elias-Valentin Dinger | Kl. 2 a | 16,60 Sek. |
| | 2. Farin Thomas | Kl. 2 b | 17,53 Sek. |
| | 3. Richard Köhler | Kl. 2 b | 18,87 Sek. |
| Mädchen | 1. Stella-Josephine Adler | Kl. 2 a | 24,50 Sek. |
| | 2. Madeleine Dietrich | Kl. 2 a | 25,13 Sek. |
| | 3. Stella Zentner | Kl. 2 b | 26,03 Sek. |
| 2. Dreierh | nopp : | | |
| Jungen | 1. Davin Klemm | Kl. 2 b | 4,60 m |
| | 2. Vincent Oehme | Kl. 2 b | 4,40 m |
| | 3. Matto-Ole Wesser | Kl. 2 b | 4,30 m |
| Mädchen | 1. Leyla Koch | Kl. 2 b | 4,10 m |
| | 2. Juli-Michelle Grobitzsch | Kl. 2 a | 3,80 m |
| | Lilly-Marlen Kaiser | Kl. 2 a | 3,50 m |
| 3. Medizi | nballweitstoßen: | | |
| Jungen | 1.Tyron Brem | Kl. 2 a | 5,20 m |
| | 2. Simon Heßel | Kl. 2 a | 5,10 m |
| | 3. Vincent Oehme | Kl. 2 b | 4,90 m |
| Mädchen | 1. Leyla Koch | Kl. 2 b | 4,20 m |
| | 2. Madeleine Dietrich | Kl. 2 a | 4,10 m |
| | 3. Leni Hauke | Kl. 2 b | 3,90 m |
| | | | |

| | Klassenstufe 3 | | |
|------------|---|--------------------|------------------|
| 1 Clalar | nlauf mit Handball: | | |
| | | Kl. 3 a | 16 25 Cole |
| Jungen | 1. Konrad Szydlo | | 16,35 Sek. |
| | 2. Paul Eggers3. Robin Studnitz | Kl.3a | 16,41 Sek. |
| Mädahan | | Kl. 3 b Kl. 3 b | 16.87 Sek. |
| Madchen | 1. Jasmin Börsch | Kl. 3 a | 20.22 Sek. |
| | 2. Sophia Adolf3. Aileen Dünnebier | Kl. 3 b | 23,78 Sek. |
| O Droiarh | | NI. 3 D | 24,09 Sek. |
| 2. Dreierh | 1. Tim Thieme | I/I 0 a | Г ГО ··· |
| Jungen | | Kl. 3 a | 5,50 m 5,20 m |
| | 2. Konrad Szydlo | Kl. 3 a Kl. 3 a | |
| Mädahan | 3. Romeo Adolf | | 4,80 m |
| | 1. Liv Kränkel | Kl. 3 b | 4,80 m |
| (4,80 m) | O Cambia Adalf | KI 2 a | 4 00 m |
| (4 60 m) | 2. Sophia Adolf | Kl. 3 a | 4,80 m |
| (4,60 m) | 2. Casalun Vagal | VI 2 o | 4 70 m |
| 2 Madini | 3. Casslyn Vogel | Kl. 3 a | 4,70 m |
| | nballweitstoßen: | I/I 0 a | Г 70 m |
| Jungen | 1. Romeo Adolf | Kl. 3 a | 5,70 m |
| (F 10 m) | 2. Robin Studnitz | Kl. 3 b | 5,20 m |
| (5,10 m) | O. Kananad Dayina ant | IZI O Is | F 00 |
| (4.00) | 3. Konrad Baumert | Kl. 3 b | 5,20 m |
| (4,30 m) | 4 1 5 1/2 5 1 1 1 | IZI O Is | F 00 |
| | 1. Liv Kränkel | Kl. 3 b | 5,20 m |
| (5,10 m) | O. Oanah wa Marial | I/I 0 - | F 00 |
| (4.00) | 2. Casslyn Vogel | Kl. 3 a | 5,20 m |
| (4,90 m) | O les sils Direction | IZL O.L | 4.00 |
| | 3. Jasmin Börsch | Kl. 3 b | 4,80 m |
| | Massaustufa 4 | | |
| 4 01-1 | Klassenstufe 4 | | |
| | nlauf mit Handball: | 121 4 - | 40.75.0.4 |
| Jungen | 1. Jim Morgenstern | Kl. 4 a | 13,75 Sek. |
| | 2. Thomas Dück | Kl. 4 b | 14,00 Sek. |
| NAS dele e | 3. Fabian Ender | Kl. 4 b | 15,50 Sek. |
| wadchen | Mariella Wünsche Licale Bile | Kl. 4 b | 17,40 Sek. |
| | 2. Linda Bihr | Kl. 4 a | 18,06 Sek. |
| O Duniani | 1. Sarah Bräunlich | Kl. 4 b | 18,87 Sek. |
| 2. Dreier | | I/I 1 a | 0.00 |
| Jungen | 1. Jim Morgenstern | Kl. 4 a | 6,00 m |
| | 2. Markus Rhein3. Florian Becher | Kl. 4 b | 5,90 m |
| | | Kl. 4 a | 5,00 m |
| Madchen | 1. Maxi Sell | Kl. 4 b | 5,40 m |
| | 2. Lina Bihr | Kl. 4 a | 5,20 m |
| 0 Madi- | 3. Liv Stark | Kl. 4 a | 4,80 m |
| | nballweitstoßen: | 1/1 / h | 7 40 |
| Jungen | | Kl. 4 b | 7,40 m |
| | 2. Thor Schreiber | Kl. 4 b | 6,50 m |
| | 3. Max Ahner | Kl. 4 a | 6,30 m |
| wadchen | 1. Liv Stark | Kl. 4 a | 6,00 m |
| | 2. Mariella Wünsche | Kl. 4 b | 5,90 m |
| | 3. Maxi Sell | Kl. 4 b | 5,60 m |
| | Monnochettamatt | roul | |
| 4 Dall Ol | Mannschaftswettbev | | |
| | per die Leine (Klassenstuf | | |
| | | it 29:26 | |
| 2. Platz | | it 26:29 | |
| | Ider-Ball (Klassenstufe 2): | | |
| 1. Platz | | | |
| 2. Platz | | | |
| | er-Ball (Klassenstufe 3): | | |
| | Klasse 3 b | | |
| 1. Platz | Klasse 3 a | | |
| | andball (Klassenstufe 4): | | |
| | nd Mädchen getrennt | cco 1 h | 2 - 10 |
| 01 Jung | en Klasse 4 a gegen Kla chen Klasse 4 a gegen Kla | | 3 : 10 4 : 8 |
| 02 Made | | | 3:6 |
| | en - Klasse 4 a gegen Kla chen - Klasse 4 a gegen Kla | | 2:7 |
| u4 Mad | znen i Nasse 4 a gegen Na | 356 4 D | 2.7 |

Mädchen

1. Platz Klasse 4 b 15 : 6 Tore 4 : 0 Punkte 2. Platz Klasse 4 a 6 : 15 Tore 0 : 4 Punkte Pokal "Sportlichste Klasse"

Platz
 Platz
 Rlasse 3 a mit 32 Punkten
 Platz
 Platz
 Klasse 4 b mit 30 Punkten
 Platz
 Klasse 2 a mit 28 Punkten

Neues aus der Schiller-Schule



März-Übersicht

Überwiegend souverän präsentierten die 26 Schüler der Klasse 10a ihre Projektarbeiten. Die Themenbereiche waren wie gewohnt vielfältig, reichten von "Traktoren", "Panzer im II.Weltkrieg" und "Vom Groß-

rechner zum Täblet" bis hin zu "Angeln und Fischen", "Bedeutung des Salzes" und "Von der Traube zum Wein" - um nur einige zu nennen.

Die Jury konnte mehrfach das Prädikat GUT und SEHR GUT vergeben und die anwesenden Schüler der beiden neunten Klassen erhielten einen Eindruck von dem, was sie im nächsten Schuljahr gestalten müssen.



Überall in Deutschland findet Mitte März der Känguru-Wettbewerb der Mathematik statt.

51 Schüler unserer Schule knobelten knapp zwei Stunden lang - mit je 9 kamen die meisten Teilnehmer aus den Klassen 5a, 6b und 9a.

Überschaubar war das Gesamtergebnis unserer kleinen Delegation (7 Schüler) bei der Kreis-Mathematikolympiade in Greiz. Die Jüngste schaffte das beste Ergebnis – Emma Bräunlich (5b) kam auf Rang 3. Aber auch die Plätze 4 und 5 von Niklas Kerl und Daniel Löwen (beide 9a) waren durchaus beachtlich.

Überlegen gewann das Liebe-Gymnasium das traditionelle Hallenfußball-Turnier der Klassenstufen 5/6 um den DFA-Pokal. In Abwesenheit von Cupverteidiger OLG verwies die siegreiche Mannschaft die Ostschule und unsere beiden Teams auf die weiteren Plätze. Herausragender Torhüter des Turniers war einstimmig Valentino Hanisch (6a).

Überraschend schönes Wetter hatten die Jungen und Mädchen der Klassen 7a/b bei ihrer Stadt-Rallye in

Altenburg. Dabei zeigte der Ronneburger Nathan Löwen, dass er sich auch in einer größeren Stadt gut zu Recht finden kann und verbuchte mit seinem Exkursionspartner Jan das beste Ergebnis...

Überflüssig und nicht zu entschuldigen war das Verhalten von zwei Schülern der achten Klassen, die wegen wiederholter Disziplinlosigkeiten während des Praktikums in Aga aus der Holzwerkstatt verwiesen wurden. Dass sie im Anschluss daran noch eine Straftat begingen, bei der sogar die Polizei eingeschaltet werden musste, setzte dem Vorfall noch die Krone auf! Den betreffenden Eltern sollte schon bewusst sein, dass sie damit dem Ruf der Schule enorm geschadet haben...



H. Tröger

HEUREKA!-Wettbewerb

.. Mensch und Natur"

Am Dienstag, dem 8. November 2016 fand am Osterlandgymnasium der naturwissenschaftliche Wettbewerb "Heureka!" statt. Vierzig Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5- 8 stellten



sich den Multiple Choise Aufgaben aus den Bereichen Mensch, Natur und Technik.

Besonders erfolgreich waren in diesem Jahr **Ricardo Löwe** aus der Klassenstufe 6 und **Nele Vielmuth** aus der Klassenstufe 7.

Beide belegten in der Landeswertung Thüringen den 3. Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

In der schulinternen Wertung des Osterlandgymnasiums erzielten den 1. Platz in ihrer Klassenstufe aufgrund umfangreichen Allgemeinwissens folgende Schüler:

| | Name | Klasse | Punkte | |
|----------------|----------------|--------|--------|-----|
| Klassenstufe 5 | Maya Töpfer | 5b | 144 | |
| Klassenstufe 6 | Michel Oertel | 6c | 140 | |
| Klassenstufe 7 | Jimmy Kämpfe | r | 7c | 132 |
| Klassenstufe 8 | Amelie Richter | 8a | 1156 | |
| | | | | |

Neben einer Urkunde gab es für den 1. Platz das interessante Buch: "Optische Illusionen".

Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Teilnehmern!



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Ronneburg mit Naulitz und Kauern sowie Raitzhain mit Stolzenberg, Haselbach, Mennsdorf, Paitzdorf, Reust und Rückersdorf

Pfarramt: Pastorin Gabriele Schaller, Kirchplatz 3 Telefon: 036602 514731, Fax: 036602 514732 E-Mail: pfarramt-ronneburg@t-online.de Kantorat: Kantor Thomas Leich, Kirchplatz 11

Telefon / Fax: 036602 22569 E-Mail: leich.thomas@gmx.de

Friedhofsverwaltung: Miriam Dechant, Zeitzer Straße 3

Telefon: 036602 22270, Fax: 036602 93044 E-Mail: kirchengemeinde-ronneburg@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache

Stadtkirchnerei: Barbara Brömel, Zeitzer Straße 3 Telefon: 036602 22270, Fax: 036602 93044 E-Mail: kirchengemeinde-ronneburg@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache

Evangelischer Kindergarten "Regenbogenland"

Kathrin Parthey, Am Sperlingszaun 13 Telefon: 036602 23019, Fax: 036602 93765 E-Mail: regenbogenland-rbg@gmx.de Internet: www.kirchengemeinde-ronneburg.de

Telefonseelsorge (anonym und gebührenfrei)
Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Termine der Kirchengemeinde Ronneburg vom23.04.17 - 21.05.2017

Sonntag, 23. April 2017 - Quasimodogeniti

10:00 Uhr Gottesdienst mit Dr. Auge in der Marienkirche Ronneburg

Montag, 24. April 2017

16:00 Uhr Christenlehre für Kinder bis zur 3. Klasse im

Pfarrhaus Rückersdorf

17:00 Uhr Christenlehre für Kinder der 4. - 6. Klasse im

Pfarrhaus Rückersdorf

Mittwoch, 26. April 2017

14:00 Uhr Gemeindenachmittag im Christophorus-

Haus Ronneburg

Samstag, 29. April 2017 16:00 Uhr Orgelkonzert

> an der Poppe-Orgel mit Thilo Frank aus Stuttgart in der Kirche Raitzhain

Sonntag, 30. April 2017 - Misericordias Domini

14:00 Uhr

Zentralgottesdienst mit Kinderkirche und anschließendem Kirchenkaffee in der Kirche Rückersdorf mit Prädikant Mirko Weisser

17:00 Uhr Konzert für Orgel und Blechbläser

Otto Nicolai Ouverture "Ein feste Burg ist unser Gott" für 8 Blechbläser, Pauken u. Orgel Samuel Scheidt Choralcanzone über "Ein feste Burg ist unser Gott" für 8 Blechbläser P.J. Vejvanowský Sonata a 4 für Trompete und Orgel

Samuel Scheidt Choralcanzone über "Christ

lag in Todesbanden"

Felix Mendelssohn-Bartholdy Sonate D-Dur

op.65

Joh.Sebastian Bach Christ ist erstanden BWV 627 Vater unser im Himmelreich BWV 682 Maurice Duruflé Choral und Variation über

Veni creator spiritus op.4 Ronneburger Turmbläser Ronald Kick Solotrompete

an der Ronneburger Ladegastorgel Thilo

Frank Stuttgart

in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 7. Mai 2017 - Jubilate

10:00 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Sabrina Kuttig in

der Marienkirche Ronneburg

10:00 Uhr Gottesdienst mit Dr. Auge in der Kirche Ha-

selbach

Dienstag, 9. Mai 2017

14:30 Uhr Frauenkreis im Kulturhaus Paitzdorf

Mittwoch, 10. Mai 2017

14:00 Uhr Gemeindenachmittag im Christophorus-

Haus Ronneburg

14:30 Uhr Frauenkreis im Kultur- und Vereinshaus

Haselbach

Sonntag, 14. Mai 2017 - Kantate

10:00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit der Kantorei Ronneburg unter Leitung von Kantor Thomas Leich und Predigt von Pfarrer Schulze in der Ronneburger Marienkirche

14:00 Uhr Gottesdienst mit Dr. Auge in der Kirche

Rückersdorf

14:00 Uhr Zentrales Posaunenchortreffen in Lucka

Mittwoch, 17. Mai 2017

15:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim in Ronneburg,

Dr.-Ibrahim-Straße 3

16:30 Uhr Konfirmandenstunde im Gemeindesaal des

Ronneburger Pfarrhauses

Donnerstag, 18. Mai 2017

10:00 Uhr Gottesdienst in der Ronneburger Senioren-

residenz, Markt 14

Sonntag, 21. Mai 2017 - Rogate

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Raitzhain 14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Mennsdorf 16:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Reust

Andachten zur Osterzeit

Feier der Osternacht

Ostersonntag, 16. April 2017, 05.00 Uhr Pfarrgarten Seelingstädt, dann St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Beginn am Osterfeuer im Pfarrgarten, dann Zug zur Kirche, Abschluss mit gemeinsamem Osterfrühstück im



Gemeindesaal und Osterüberraschungen für die Kinder.

Andacht zur Osterzeit

Sonntag, 23. April 2017, 16.30 Uhr Kirche Blankenhain Musik und Texte der Osterzeit stehen im Mittelpunkt dieser Andacht.

Kantatengottesdienst

Sonntag, 07. Mai 2017, 10.00 Uhr

St.-Martins-Kirche Rußdorf

Kantatengottesdienst mit dem Kirchenchor und Mitgliedern des Collegium Instrumentale Gößnitz. U.a. mit Choralsätzen von Johann Crüger zu Luthertexten.

Leitung: Kathrin Hackel

"Die Arche Noah"

Donnerstag, 11. Mai 2017, 17.30 Uhr St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Ein Orgelkonzert (nicht nur) für Kinder mit Musik von J.S. Bach und einem Text von J. M. Michel

Orgel: Propsteikantor Patrick Kabjoll, Weida Sprecherin: Kathrin Hackel, Ronneburg

Ökumenische Fastenwanderung 2017

Samstag, den 18.03. um 14 Uhr begann die diesjährige Fastenwanderung. Trotz des nasskalten und windigen Wetters trafen sich 35 katholische und evangelische Christen aus Ronneburg und Umgebung an der Kirche in Großenstein um eine 6 km lange Strecke für einen guten Zweck zu wandern. Von Großenstein führte die Strecke nach Mückern wo in der Kirche eine kurze Rast eingelegt wurde, die Anwesenden erfuhren Wissenswertes über Geschichte und Entwicklung der Kirche.

Der weitere Weg führte uns nach Naundorf wo ebenfalls in der Kirche ein Zwischenstopp erfolgte. In der Kirche in Goßenstein wurde dann eine ökumenische Andacht mit Dekan Klaus Scheiter und Pfarrerin Gabriele Schaller gehalten. Im Anschluß wurde um eine Kollekte gebeten für ein Brunnenbauprojekt in Burkina Faso in Nodafrika, das getragen wird von den kirchlichen Hilfswerken MISERE-OR und BROT für die WELT. Die Sammlung erbrachte 300

Danach gab es das traditionelle Fastenessen im Gemeindehaus, Fettbrote, Gurken und Tee.

Zum Schluß ein herzliches Dankeschön allen die zum guten Gelingen beigetragen haben.

Reinhold Kochinka





"Ronneburger Anzeiger"

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: die Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg.
Krimhild Leutloff, Rathaus, 07580 Ronneburg
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und
Frenzfledigage gelten unsere allgemeinen und drugstiztlichen Geschäftsbedingungen und die z 7t Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Mirko Reise

Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: In der Regel monatlich und bei Bedarf. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 1,00 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,70 € pro Stück (Jahrespreis 8,40 €) abonniert werden (Im Stadtgebiet ist die Verteilung im Preis 0,70 € pro Stuck (Janespreis 8,40 €) aboniert werden um stadigebiet ist die Verteilung im Preis enthalten, außerhalb des Stadtgebietes ist noch das Porto zu entrichten). Das Abonnement kann zum Ende eines jeden Monats beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung. Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpfllichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Ronneburger Orgeltage im Lutherjahr 2017

"Es fließt, mir das Herz über vor Dankbarkeit gegen die Musik, die mich so oft erquickt und aus großen Nöten errettet hat."

Uns Ronneburgern sollte eigentlich auch das Herz aus Dankbarkeit überfließen. Wir besitzen in unserem Kirchspiel 2 Orgeln, die jede auf ihre Art eine Besonderheit darstellen. Die Ronneburger Ladegastorgel ist weit über die Landesgrenzen hinaus von der Fachwelt hochgeschätzt. Sie ist das klingende Kulturgut unserer Stadt. Wissen wir dies zu schätzen? Oder nehmen wir das auch so selbstverständlich hin wie Frieden und täglich Brot?

"Brot, du wahre Himmelsgabe, Brot du Inbegriff des Seins, Brot, dich lernt man erst zu schätzen, wenn es heißt: heut gibt es keins."

Diesen Spruch las ich als Kind in einer Mühlhäuser Bäckerei. Für Martin Luther war die Musik täglich Brot für die Seele. Reformation bedeutet Rückbesinnung auf den Ursprung; auf das Wesentliche. Das darf sich nicht auf ein Ereignis vor 500 Jahren reduzieren. Indem wir landesweit des 500-jährigen Reformationsjubiläums gedenken, sind wir auch aufgefordert, über Reformation heute nachzudenken. Das bedeutet, auch nach dem inneren Stellenwert unseres reichen kulturellen Erbes zu fragen.

Ich hoffe, dass die Ronneburger Orgeltage dazu beitragen, Menschen zu bewegen, ein Stück lebendige Musikkultur in unserer Stadt nicht untergehen zu lassen.

Die Ronneburger Orgeltage stehen in diesem Jahr unter dem großen Thema "500 Jahre Reformation."

Es soll der Hauptbeitrag Ronneburgs zu diesem Jubiläum sein.

Die Ronneburger Orgeltage liegen zeitlich zwischen Ostern und Pfingsten. Die Auswahl der Musikwerke orientiert sich an dieser Kirchenjahreszeit. Dabei wird in den meisten Werken ein Bezug zu Martin Luthers Liedschaffen hergestellt.

Den bedeutenden Einfluss Martin Luthers auf unsere Kirchenmusik habe ich ja schon in beiden vorausgegangenen Konzerten geschildert.

Neben dem Buchdruck war das vom einfachen Volk gesungene Lied das wichtigste Transportmittel reformatorischen Gedankengutes.

Ein Zitat soll die herausragende Bedeutung der Musik im Denken Martin Luthers hervorheben:

"Ich sage es gleich heraus und schäme mich nicht, zu behaupten, dass nach der Theologie keine Kunst sei, die mit der Musik könne verglichen werden, weil allein dieselbe nach der Theologie solches vermag, was nur die Theologie sonst verschafft, nämlich die Ruhe und ein fröhliches Gemüte."

In diesem Sinne hoffe ich auf eine gute Resonanz der Orgeltage und lade Sie herzlich zu diesem musikalischen Ereignis im Lutherjahr 2017 ein.

Ihr Kantor Thomas Leich

Katholische Filialgemeinde Maria Geburt

Altenburger Str. 52, Ronneburg **Zuständige Pfarrei**:

St. Elisabeth, Kleiststr. 7, 07546 Gera

Pfarrer Klaus Schreiter Tel.: 0365 2 64 61

info@kath-kirche-gera.de www.kath-kirche-gera.de

(20.4. - 17.5.)

Sa, 22.4. – Mo, 1.5.

Listen- und Straßensammlung für die Aufgaben der Caritas

Sonntag, 23.4. 9:00 Hl. Messe Mittwoch, 26.4. 9:00 Hl. Messe Sonntag, 30.4. 9:00 Hl. Messe Sonntag, 7.5. 9:00 Wortgottesfeier

mit Kommunionausteilung

Mittwoch, 10.5. 9:00 Hl. Messe Sonntag, 14.5. 9:00 Hl. Messe Mittwoch, 17.5. 9:00 Hl. Messe

Ronneburger Notizen

Ausbildung erfolgreich bestanden und Arbeitsvertrag erhalten

Sechs ehemalige Azubis der Dipl. Ing. K. Dietzel GmbH erhielten nach 3 ½-jähriger Ausbildungszeit die lang ersehnten Facharbeiterzeugnisse. Sie wurden von ihrem Ausbildungsbetrieb nun in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen. Die Sechs (drei Zerspanungsmechaniker, zwei Anlagenmechaniker und ein Industriemechaniker) werden in verschiedenen Bereichen des Unternehmens eingesetzt, unter anderem in der Instandhaltung, der Schweißerei und Dreherei. Nun beginnt für alle sechs die eigentliche Bewährungsprobe. Der Ausbilder, Mike Anders hat es auf den Punkt gebracht: "Aus den "Facharbeitern" müssen nun durch Praxiserfahrung und stetige Weiterbildung "Fachkräfte" werden". Dazu haben sie bei Dietzel Hydraulik beste Möglichkeiten.

Qualifizierungen im Fachbereich, Ausbildung zum Techniker, Meister oder duale Studiengänge an einer Berufsakademie sind möglich und werden durch das Unternehmen gefördert. Wichtige Voraussetzungen dafür sind die entsprechende Leistung und persönliche Eignung.

Die Dipl. Ing. K. Dietzel GmbH ist anerkannter Ausbildungsbetrieb der IHK Ostthüringen zu Gera und bildet seit 1991 vorwiegend technische Berufe aus. Die Ausbildung erfolgt ausschließlich für den eigenen Fachkräfte-Bedarf. Die zukunftsorientierte Personalpolitik ist unter anderem darauf gerichtet, eine Ausbildungsquote von 10% der Beschäftigtenzahl zu erreichen. Diese liegt bei 400 Mitarbeitern am Hauptsitz in Beerwalde. Motivierte Jugendliche können sich noch bis Ende Mai im Unternehmen bewerben. Nach der Ausbildung bestehen sehr große Chancen auf die Übernahme zum Facharbeiter.

www.dietzel-hydraulik.de



Jungfacharbeiter der Firma Dietzel Hydraulik mit Geschäftsführer und Ausbildern

v.l. Geschäftsführer Robert Schwedler, Personalleiterin Ramona Bergner, Robert Andrae, Lehrausbilder Mike Quaschning, René Hennemann, Marcel Steiniger, Lehrausbilder Mike Anders, Marcel Suchantke, Ausbilder Stefan Wunder, Werkleiter Martin Meißner; es fehlen: Florian Häßner, Daniel Beyer

Veranstaltungskalender

Wir lieben Katzen - Sie auch?

4. Internationale Rassekatzenausstellung der Thüringer Katzen Union e.V.

Keine langen Ohren, dafür langes, halblanges und kurzes Fell haben unsere Rassekatzen, die wir am 22. und 23. 4. in der Bogenbinderhalle in Ronneburg von 10 bis 17 Uhr zeigen.



Viele verschiedene Rassen präsentieren sich den internationalen Zuchtrichtern und Besuchern. Dabei werden die schönsten Vertreter auf der Bühne vorgestellt und die Züchter stehen den Besuchern für Fragen gern zur Verfügung. Auch wird in der Halle "alles für die Katz" angeboten und wer schon immer mal wissen wollte, wie man Katzenspielzeug selber häkelt, hier kann man es lernen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und das Beste: Familienfreundliche sowie faire Eintrittspreise.

Die kleinen Gäste können sich beim kostenlosen Kinderschminken in schöne Katzen verwandeln.

Wir freuen uns auf Sie und ein schönes gemeinsames Wochenende mit unseren Katzen.



Kulturnachrichten

Brunch mit Dixieland – das sollte man am Ostermontag 2017 im Schützenhaus nicht verpassen

Nachdem im vergangenen Jahr der Weihnachtsbrunch mit Dixieland ausgefallen war, findet traditionell 2017 der Osterbrunch wieder statt. Alle Liebhaber des Dixieland, verbunden mit gutem Essen und Trinken, sind dazu herzlich eingeladen. Wir Dixie-Mix-Altstars spielen nun schon eine ganze Reihe von Jahren erfolgreich zusammen und können auf zahlreiche Auftritte im In- und Ausland zurückblicken. Im kommenden Jahr steht für uns ein Jubiläum zu Buche - 20 Jahre Dixie-Mix-Altstars. Wir hoffen, dass wir dieses Jubiläum 2018 bei guter Gesundheit aller Mitglieder der Band mit all unseren Fans, Freunden und Förderern feiern können. Bis auf ein Wiedersehen am Ostermontag im Schützenhaus.

Im Namen der Dixie-Mix-Altstars Horst Hoffmann



Vereine und Verbände

Bürgermeisterin erster Besucher im wiedereröffneten Stollen 1

Mit ihren Gästen hat Frau Leutloff die erste Befahrung des Stollen 1 am 09.03.17 durchgeführt. Der Bergbauverein Ronneburg bietet allen Besuchern eine Führung in diesem historisch sehr interessanten Objekt an. Im Schaubergwerk liegt dazu eine Dokumentation aus. Auf den Bildern ist ein Blick in den Stollen und auf die Schautafel in der Brunnenstraße zu sehen.





Neben der Schautafel sind die Bürgermeisterin, ihre Gäste und Herr Klaus Jakob zu sehen.

Sozialstation der Volkssolidarität e.V. Ronneburg

Begegnungsstätte "Zur fröhlichen Runde" 07580 Ronneburg Herrengasse 16



13:00 Uhr Skatnachmittag

jeden Mittwoch

14:00 Uhr Handarbeitsnachmittag

bei Kaffee und Kuchen

Dienstag, den 18.04.2017

14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

14:30 Uhr Textilverkauf mit Herrn Scholz

Donnerstag, den 20.04.2017

14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Freitag, den 21.04.2017

09:30 Uhr Seniorenausfahrt zum "Alpenhof"

(Markneukirchen/Vogtland)

Dienstag, den 25.04.2017

13:30 Uhr Sport mit Michaela14:00 Uhr Geburtstag des Monats

Donnerstag, den 27.04.2017

14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Dienstag, den 02.05.2017

14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 04.05.2017

14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

Freitag, den 05.05.2017

14:00 Uhr Frühlingsfest -

für die Unterhaltung sorgt Herr Möhl

Dienstag, den 09.05.2017

13:30 Uhr Sport mit Michaela

14:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 11.05.2017

14:00 Uhr Würfel- und Spielenachmittag

B. Pavel

Leiterin Begegnungsstätte

—- Änderungen vorbehalten! —



Einladungs-Wettkampf mit der DLRG-Jugend

Am 11. März 2017 trat unsere DLRG-Jugend Ronneburg bei dem Einladungs-Wettkampf gegen Borna, Roter Stern, Seeteufel, SV Lok Altenburg an.

Folgende Erfolge konnten wir bei 50m Brust, Rücken und Freistil bei den "Kleinen" verzeichnen. Die "Großen" nahmen zusätzlich noch an den 200m Freistil und einer Mix-Staffel 4 x 50 m Lagen teil.

Ort: Schwimmhalle Altenburg,

Teichpromenade
Ablauf: Einlass 14:00 Uhr
Einschwimmen ab 14:05 Uhr
Kampfrichtersitzung 14:30 Uhr
Wettkampfbeginn 14:45 Uhr
Veranstaltungsende ca. 19:30 Uhr
Gesamtleitung: SV Lok Altenburg e.V.

Abteilung Schwimmen
Wettkampfanlage: Bahnlänge 25 m; Wassertiefe

1,80 m

Unsere Sieger:

Wassertemperatur 30 °C; Handzeitnahme Auswertung: Jahrgangsweise

Josh Nestler 2 x Gold und 2 x Bronze

Leni Hansen 1 x Bronze
Angelique Just 1 x Bronze
Emma Burger 4 x Gold

Josy Volkmann 2 x Gold, 2 x Silber

Erik Dietsch 1 x Bronze

Vivian Goihl 1 x Silber, 1 x Bronze Leonille Friebel 1 x Gold, 2 x Silber



Allen Teilnehmern welche leider ohne Medaille nach Hause fahren mussten, danken wir dass sie teilgenommen haben. Ihr habt an "Erfahrung gewonnen", und wir wünschen Euch Viel Glück beim nächsten mal!

DLRG-Vorstand

Verein Städtepartnerschaft wählt neuen Vorstand

Der Verein Städtepartnerschaft Hauteville e.V. wählte am 31.03.17 einen neuen Vorstand.

Die langjährige Vorsitzende Brigitte Kühn berichtete über die Vereinstätigkeit der letzten Jahre des Vereins, der sich 1999 gründete und die bestehende Partnerschaft mit der französischen Kleinstadt Hauteville-Lompnes, nähe Lyon, jährlich mit Leben erfüllt. Sie übergab den Staffelstab an die neu gewählte Vorsitzende Elke Seidemann und ihren Stellvertreter Dieter Jubier. Weitere gewählte Vorstandsmitglieder sind Petra Schneider und Petra Gohlke. Unser

Dank gilt allen ehemaligen und neu gewählten Vorstandsmitgliedern sowie den aktiven Vereinsmitgliedern und engagierten Bürgern unserer Stadt.

Auch in diesem Jahr findet eine Begegnung mit den französischen Freunden vom 18. - 21. August statt.

Die Vereinsmitglieder



Taekwondo - Kreisjugendtag in Greiz



Am 10. März 2017 fand die Versammlung der Kreissportjugend in Greiz statt. Einmal im Jahr treffen sich dort die Jugendvertreter aus allen Sportvereinen des Landkreises. Sehr interessant fand ich die zahlreichen Projekte, die im Laufe dieses Jahres durchgeführt wurden - vom "Bummisportfest" für Vorschulkinder bis zu den "Kreisjugendspielen". Auch wurden die Vorhaben und Projekte für 2017 vorgestellt, hier können wir uns auf einige interessante Dinge freuen. Hierzu wurde im Nachgang noch in verschiedenen Gruppen zu den Themen Fördermittel und örtliche Projekte gearbeitet. Auch einige Verbesserungen wurden vorgeschlagen: vom wechselnden Versammlungsort, dem direkten Mailkontakt zu allen Jugendsprechern, bis hin zum zeitgemäßen Online-Voting für die Abstimmung zum "Sportler des Jahres" Aber zurück zum Kreisjugendtag: den krönenden Abschluss des offiziellen Teils bildete die Ehrung von jungen Engagierten, die sich im Kinder-und Jugendbereich ihres Vereins besonders eingebracht haben. Für den ASC-Ronneburg e.V. wurde Ellinor Schlesier für ihr breites Engagement als Trainerin, Jugendleiterin und Kampfrichterin im Taekwondo ausgezeichnet. Im Namen des ganzen Vereins: Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei Abi-Prüfungen sowie dem nachfolgenden Medizin-Studium.

Lara König Jugendsprecherin TKD im ASC Ronneburg e.V.



Vorstand der Kreissportjugend / ausgezeichnet Ellinor Schlesier 3.v.l. / Jugendvertreterin Lara König 4.v.l.

Erfolgreich bei den Kreisjugendspielen im Taekwondo

Die Sportler des ASC Ronneburg e.V. zeigten sich bei den Kreisjugendspielen am 18. März in Weida in guter Form. In den beiden Wettkampfdisziplinen Zweikampf und Formen erreichte unser Team (7 Sportler) 4 mal Gold, 4 mal Silber und 1 mal Bronze. Allen Sportlern herzlichen Glückwunsch. Mit dieser souveränen Leistung qualifizierten sich mehrere Kinder für den im April stattfindenden Thüringer Hauptstadtpokal in Erfurt.

Steffen Hemmann, Abt.leiter TKD



Aus der Region

7. Löbichauer Haldenlauf



Lust auf Laufen. warum dann nicht beim 7. Löbichauer Haldenlauf



Die Gemeinde Löbichau lädt zum 7. Löbichauer Haldenlauf ein - ein Lauf zur und über die Halde Beerwalde.

Veranstalter: Gemeinde Löbichau unter der Schirmherrschaft der WISMUT GmbH

17.06.2017 (ab 08:30 Uhr) Wann: Wo: Start und Ziel am Förderturm Löbichau

> "Hier ist der Start, dort ist das Ziel. Dazwischen musst Du laufen!"

Mit dem Ausspruch von Emil Zatopek sind alle Läufer, die, die es werden wollen sowie Zuschauer herzlich zum Löbichauer Haldenlauf eingeladen. Für das leibliche Wohl und gute Stimmung wird gesorgt.

Mehr Informationen sind im Internet unter

- www.haldenlauf.de sowie
- den Internetseiten der Gemeinde Löbichau (www.gemeinde-loebichau.de) oder
- der AG Bergbaufolgelandschaft (www.bbfl.de) zu finden.

Anmelduna:

Anmeldungen sind direkt beim Veranstalter der Gemeinde Löbichau, Beerwalder Str. 33, 04626 Löbichau oder per E-Mail (info@haldenlauf.de) sowie im Internet unter www. haldenlauf.de bis 14.06.2017 möglich. Eine Nachmeldung ist bis 30 min vor Start der jeweiligen Disziplin (Nachmeldegebühr: 2 €) möglich. Die Startgebühr ist am Wettkampftag bei Abholung der Startnummer zu entrichten.

Startnummer:

Die Ausgabe der Startnummern erfolgt am Veranstaltungstag im Start-/Zielbereich am Förderturm Löbichau in der Zeit von 8:30 Uhr bis Meldeschluss.

Siegerehrungen:

Die Siegerehrungen erfolgen laut Ablaufplan. Die Erstplatzierten des jeweiligen Laufes erhalten Urkunden oder kleine Sachpreise. Unter den Startern des Nordic-Walking-Laufes werden drei Sachpreise verlost.

Ergebnisse:

Die Ergebnisse werden im Internet veröffentlicht. Urkunden können über das Internet ausgedruckt werden. Eine gesonderte Zusendung erfolgt nicht.

Medizinische Betreuung:

Die medizinische Betreuung wird von einem Sanitätsdienst abgesichert. Im Bedarfsfall wird ein Rücktransport organisiert.

Anfahrt / Parkplatzmöglichkeiten:

Die Anfahrt erfolgt über die B7 aus Richtung Ronneburg bzw. aus Richtung Schmölln bis zum Abzweig Löbichau, über Kleinstechau nach Löbichau. Parkmöglichkeiten bestehen in der Ortslage Löbichau und sind per Ausschilderung erreichbar.

Ablaufplan mit Startzeiten / Strecken / Startgebühr:

09:30 Uhr 0,4 km Bummilauf bis 6 Jahre keine Gebühr 10:00 Uhr 1,1 km Kinderlauf 6-12 Jahre keine Gebühr anschließend ca. 10:30 Uhr Siegerehrung der Kinder- und Jugendläufe

11:00 Uhr 3,3 km Lauf ab 10 Jahre keine Gebühr

ab 16 Jahre 3 €

ab 10 Jahre keine Gebühr 11:00 Uhr 8,5 km Lauf

ab 16 Jahre 5 €

11:00 Uhr 12,7 km Lauf ab 10 Jahre keine Gebühr

ab 16 Jahre 7 € 11:05 Uhr 8,5 km

(Nordic) Walking

ab 7 Jahre keine Gebühr

ab 16 Jahre 5 €

gegen ca. 12:30 Uhr Siegerehrung der Läufe über 3,3 km, 8,5 km und 12,7 km

>>> Das Anmeldeformular hierzu finden Sie auf der nächsten Seite ➤➤➤

| www.haldenlauf.de | |
|-------------------|---|
| # Löbichauer | 4 |
| Haldenlauf | R |

| Bitte in Druckschrift ausfüllen | | | 8.5 km Nordic |
|--|---|--|------------------------------|
| Name, Vorname | | weiblich / männlie | th Walking |
| Straße und Hausnummer | | 11.11.11.11 | 0,4 km Bummilau |
| Postleitzahl | Wohnort | | 1,1 km Kinderlauf |
| Geburtsdatum | Verein (*) | | 3,3 km Lauf |
| Telefonnummer (*) | E-Mail-Adresse (*) | | 8,5 km Hauptlauf |
| | | | 12,7 km Lauf |
| eilnahmebedingungen: lit meiner Teilnahme an de | n Läufen des Löbichauer Haldenlauf | es erkenne ich den vollumfän | nglichen Haftungsausschluss |
| it meiner Teilnahme an de eranstalters für Personen- h werde weder gegen de | n Läufen des Löbichauer Haldenlauf und Sachschäden jeder Art an. n Veranstalter, Sponsoren noch den chäden oder Verletzungen entstehen | Schirmherr des Laufes Ansp | |
| it meiner Teilnahme an de eranstalters für Personen- h werde weder gegen de eine Teilnahme am Lauf S h bestätige, dass mein Trai | und Sachschäden jeder Art an. n Veranstalter, Sponsoren noch den | Schirmherr des Laufes Ansp n. Anforderungen des Wettkamp | oruch erheben, sollten mir d |
| lit meiner Teilnahme an de eranstalters für Personenh werde weder gegen de leine Teilnahme am Lauf Sich bestätige, dass mein Traien, dass ich aus dem Renich erkläre mich außerdem eilnahme am Löbichauer Fur Werbezwecken der Verar | und Sachschäden jeder Art an. Neranstalter, Sponsoren noch den chäden oder Verletzungen entstehen inings- und Gesundheitszustand den | Schirmherr des Laufes Anspa. Anforderungen des Wettkampahr laufe, mich gesundheitlichersonenbezogenen Daten sowtos und Filmaufnahmen im Ragenutzt werden können. | oruch erheben, sollten mir d |

Datum Unterschrift (bei Minderjährigen zzgl. Erziehungsberechtigter)

Datum